

# TURMBERG RUNDSCHAU

20. November 2014 | Nr. 47 | 69. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten



Bürgermeisteramt  
76356 Weingarten (Baden)  
Marktplatz 2  
Ausstellungsdauer:  
21. 11. 2014 - 24. 4. 2015  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Do.: 7:30 - 18:00 Uhr  
Freitag: 7:30 - 12:00 Uhr

## DIESE WOCHE IN WEINGARTEN

Ausstellung im Rathaus „Malerei / Collagen“ der Künstlerin Christine Kaul  
Mo.- bis Do. von 7.30 Uhr - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

22.11.: Gemeinde / Öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen / Bauhof, Kanalstr. 64 / ab 13:00 Uhr

## Notrufe



<b>Notruf/Polizei</b> .....	110
<b>Feuerwehr/Rettungsdienst</b> (europäische Notrufnummer) .....	112
<b>ADAC-Notruf Karlsruhe</b> .....	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
<b>Polizei-posten Weingarten</b> .....	2347
<b>Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt</b> .....	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

## Ärztliche Notfalldienste



<b>Rettungsleitstelle Karlsruhe</b> (Krankentransport) .....	19222
<b>DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst</b> <b>(an allen Wochenenden und Feiertagen)</b> .....	01806112112
<b>DRK-Leitstelle Blankenloch</b> <b>und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende</b> .....	19292
<b>Notfalldienst auch an den Wochentagen</b> <b>durch die Notfallpraxis Bruchsal</b>	
Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr	
<b>Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:</b>	
Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang), Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.	
<b>Notfallpraxis Blankenloch</b> , Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.	
<b>Achtung! Ab 01.01.2014 kein Hausbesuchsdienst mehr durch die Notfallpraxis Blankenloch!</b>	

**Wochenenden:** von Samstag 08:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr (ohne Voranmeldung)

**Feiertage:** 08:00 Uhr bis zum nächsten Tag 07:00 Uhr  
Sollte jedoch ein Hausarztbesuch notwendig sein, bitte die Notfallpraxis Bruchsal, Tel. 07251/19292 anrufen!

### Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

## Apothekenbereitschaftsdienst



### Nacht- und Wochenenddienst

**von Samstag, 22.11.2014 bis Freitag, 28.11.2014**

**Samstag, 22.11.:** Via-Apotheke, Berliner Allee 42, Friedrichstal, Tel. 07249/9131390

**Sonntag, 23.11.:** Burg-Apotheke, Hauptstr. 4, Obergrombach, Tel. 07257/4881

**Montag, 24.11.:** Michaelsberg-Apotheke, Weingartener Str. 2, Untergrombach, Tel. 07257/3727

**Dienstag, 25.11.:** Apotheke St. Barbara, Sudetenstr. 20, Forst, Tel. 07251/12828

**Mittwoch, 26.11.:** Punkt-Apotheke, Franz-Sigel-Str. 83, Bruchsal, Tel. 07251/931830

**Donnerstag, 27.11.:** Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten, Tel. 07244/70770

**Freitag, 28.11.:** Schönborn-Apotheke, Styrumstr. 10, Bruchsal, Tel. 07251/934525

**Mittwochnachmittag:** Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 704140

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg [www.lak-bw.de/](http://www.lak-bw.de/) abgerufen werden

## Zahnärztlicher Notfalldienst



### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

**22.11. 08.00 Uhr - 24.11. 08.00 Uhr**

Dr. Michael Schneider, Engelsberg 3, Bretten, Tel. 07252/86282

Weitere notdienstbereite Zahnärzte in der Umgebung von Weingarten können auch unter dem Internet-Portal der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg unter <http://www.kzvbw.de/site/> abgerufen werden.

## Tierärztlicher Notfalldienst

### Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

## Soziale Dienste

### Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

**Pflegeberatung und -organisation**, Tel. 07244-94111

**Pflegeüberleitung Krankenhaus**, Tel. 016096652010

**Pflegenotruf (24 Stunden)**, Tel. 01727210078

### Sozialpsychiatrischer Dienst,

### Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Frau Lorenzo und Frau Rapp

Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr

**Kontaktcafé „Wunderbar“** für Menschen mit psychischer

Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

**APL-Pflegeservice**, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

**SenioAKTIV mobile Pflege GmbH**, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung

Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

**Telefonseelsorge**, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

### AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege,

Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen,

Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel.

07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szska, mobil: 0162/2511212

**DRK Bereitschaftsdienst** für alle Belange innerhalb des Aufgabensbereichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178

Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein

Angehöriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt

alleine zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder

Mobilruf - Sie benötigen Informationen über die Aufschaltung von

Rauchmeldern - Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

### Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. Anfragen unter 07244 55 89 60 Mo. & Fr. 10 bis 12 und Mi. 15:30

bis 17 Uhr oder [info@buergergenossenschaft-weingarten.de](mailto:info@buergergenossenschaft-weingarten.de)

**Krankentransporte Knoll**, Tel. 07244/6098989

### DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis

**Karlsruhe**, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle

Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363

Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00

Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und

Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

**Hospiz Arista**, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information

und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin:

Hiltraud Röse, Informationen im Internet: [www.hospiz-arista.de](http://www.hospiz-arista.de)

### Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

## Störungen



**Strom:** 0800/3629477

**Netzdefekt Straßenbeleuchtung:** 0171/3011416

**Gas:** 0180/2056229

**Kabelfernsehtz rund um die Uhr:** 0180/6888150

**Wassermelder:** 0171/7732181 - nur in Notfällen!

**Bauhofleiter:** 0171/3011416 - nur in Notfällen!



## St. Martin - auch im übertragenen Sinn aktuell

„Rote, gelbe, grüne, blaue, lieber Martin, komm und schau...“ und einige andere bekannte Laternenlieder sangen die Grundschul Kinder der Turmbergschule, die am vergangenen Dienstag mit ihren selbstgebastelten Laternen die Weingartner Altenheime aufsuchten, um dort die Bewohner mit einigen Liedern zu erfreuen. Seit einigen Jahren pflegt die Turmbergschule auf diese Weise den Martins-Gedanken des Helfens und Teilens.

So wie der Heilige dem frierenden Bettler damals Wärme und Mitmenschlichkeit in Form seines halben Mantels gab, so wollen die Schulkinder mit ihren Liedern Freude und Wärme in die Herzen der Bewohner bringen. Die Grundschul Kinder waren mit ihren Lehrerinnen den dunklen Weg am Walzbach entlang zu den ortsansässigen Seniorenheimen gelaufen, um dort zu singen.



Die 1. Klassen hatten das Seniorenheim „Gartenblick“ in der Burgstraße besucht, die 2. Klassen das Betreute Wohnen in der „Unteren Mühle“ und die 3. Klassen das „Haus Edelberg“. Die Aufmerksamkeit der Bewohner war überall unterschiedlich, aber die Kinder ließen sich auch von etwas weniger Publikum nicht beeindrucken und blieben tapfer bei der Sache. Schließlich ist das Laufen mit Laterne auch unabhängig vom damit verbundenen Zweck ein Brauch, dem Kinder auch gerne für sich selbst nachkommen. Letztendlich hatten sie ein Spendenkässchen dabei, dessen Inhalt einem Hilfsprojekt in Uganda zukommen soll. Wieder zurück im Schulhof versammelten sie sich um das große Martinsfeuer, um den Abend bei Kinderpunsch und Hefebrezel ausklingen zu lassen.



## Königsfeier des Schützenvereins

Zum dritten Mal in seiner langen Tradition der Königsfeiern hatte der Schützenverein das Lokal gewechselt und damit der Feier ein völlig anderes Ambiente gegeben. Nach dem sehr einschneidenden Wechsel vom altherwürdigen Saal des Gasthauses Löwen in die Nüchternheit einer Sporthalle verließ der diesjährige Umzug in die Gaststätte „da Graziano“ beim Waldstadion der Feier erneut einen anderen Rahmen. Festlich gepflegt und zugleich modern bot der Abend in der rundum top erneuerten Gaststätte ein absolutes Wohlfühlambiente. Alleinunterhalter „Thomas“ bestritt mit Schlagern und allseits bekannten Ohrwürmern die musikalische Einbettung. Einziger nicht-vereinsinterner Programm war der Auftritt der Weingartner Theaterkiste. Christel Hunsinger, Sonja Schuler und Harald Wagner zeigten einen amüsanten Sketch und erhielten für ihren forschenden Auftritt mit geschickt eingebautem Lokal-kolorit viel Beifall. Jürgen Langendörfer hatte einen „etwas anderen Jahresrückblick“ vorbereitet und seine mit viel Anerkennung quitierte Präsentation gab einen humorvollen, heiteren und persönlich gefärbten Rückblick auf Szenen aus dem Vereinsleben mit Schwerpunkt auf dem Oktoberfest. Der Abend näherte sich seinem Höhepunkt und die mit Spannung erwartete Präsentation der vereinsinternen Preisschützen und die Königsproklamation sorgte für die eine oder andere stark umjubelte Überraschung. Der neue Bürgerkönig heißt Ralf Weida, Rainer Knebel und Karl-Heinz Heppel sind erster und zweiter (Bürger)-Ritter. Domenik Geggus wurde Jugendkönig, Sven Hartmann und Moritz Hartmann erster und zweiter

Jugendritter. Erste und zweite Prinzessin im Bogenschießen wurden Ramona Ullrich und Nicole Knobloch, erste und zweite Prinzessin der Gewehr-schützen sind Angelika Knoll und Petra Fabry, erster und zweiter Ritter sind Roland Lehnert und Christian Poscher. Noch einmal Spannung pur und dann war's raus: Der Bogenkönig 2014/15 heißt Siegfried Blattner, Schützenkönig ist Markus Gierich und er erhob sein Glas auf seine Schützenkönigin Stephanie Städele. Blumen, Sekt und Königsketten! Es war immer noch ein feierlicher und erhebender Moment.



von links stehend: Moritz Hartmann, Sven Hartmann, Nicole Knobloch, Ramona Ullrich, Angelika Knoll, Petra Fabry, Roland Lehnert, Christian Poscher  
sitzend: Domenik Geggus, Stephanie Städele, Markus Gierich, Siegfried Blattner

## Staufermedaille für Prof. Dr. Claus Günther

Für seine großen Verdienste um das Land Baden-Württemberg wurde Prof. Dr. Claus Günther die Staufermedaille verliehen. Innenminister Reinhold Gall hat die Auszeichnung persönlich überbracht. „Ich bin wirklich gerne gekommen“, begann er. Es sei ihm „eine Freude und eine Ehre“ solch jahrzehntelanges Engagement im Ehrenamt würdigen zu dürfen. In dessen Vita lese er „sehr beeindruckende Beiträge“, sagte der Minister, wie sich Claus Günther auf der kommunalen Ebene engagiert habe, aber genauso für das Miteinander in der Gemeinschaft, und in welchem Maß er für andere eingetreten sei. In 40 Jahren SPD war er der Motor und Antreiber des Ortsvereins, 32 Jahre lang als Gemeinderat in Ausschüssen, Gremien, Verbänden und Organisationen tätig. Immer noch sei er der Jugend zugetan, denn seit seinem Eintritt in den Ruhestand gibt er Lehrveranstaltungen auf ehrenamtlicher Basis. In seinem Sportverein, der Faustballabteilung der Eisenbahner-Sportgemeinschaft Frankonia Karlsruhe, unterstütze er die Jugend als Ratgeber und zusammen mit seiner Frau auch finanziell. Durch Mitglied- oder Fördermitgliedschaft unterstützt Claus Günther zehn Weingartner

Vereine und Organisationen.

Dann kam der Laudator Gall auf die Wurzeln zu sprechen, die dieses außergewöhnliche Engagement hervorbrachten. Neben den äußeren Umständen - Kalter Krieg, Studentenproteste, gesellschaftliche Umbrüche und Aufbruch zu einer lebendigen Demokratie - habe vor allem ein Mann diese Zeit geprägt: Willy Brandt. „Mehr Demokratie wagen“ bedeute, sich in die Gesellschaft einzubringen und sich zu engagieren. Im selben Zusammenhang zitierte der Minister John F. Kennedy, ein Demokrat, den Claus Günther, wie er gehört habe, sehr schätze: „Unsere Probleme sind von Menschen gemacht und können von Menschen gelöst werden, denn es ist unsere tiefe Gemeinsamkeit, dass wir diesen kleinen Planeten bewohnen.“ Dieser Aufruf zu Handeln und Verantwortung zu übernehmen, sei auch stets Claus Günthers Motto. Unser Gemeinwesen lebe von Menschen, die sich engagieren und um dieses zu würdigen, dafür wurde diese Medaille geschaffen. Claus Günther sei ein Vorbild und ein Botschafter für ein Gelingen des Miteinander, er habe stets das Wohl der Bürger im Blick gehabt. „Herzlichen Glückwunsch

zu dieser Auszeichnung!“ Die Politik Willy Brandts habe seinem Denken entsprochen, sagte der Geehrte selbst. Darum und aus den Berührungen mit den Inhalten der 68er Bewegung habe er sich verpflichtet gefühlt, sich am politischen Leben zu beteiligen, auch wenn er erst nach der Promotion in die SPD eingetreten sei.

Über Herkunft und Bedeutung der Staufermedaille hatte Bürgermeister Eric Bänziger in seiner Begrüßung gesprochen. „Auf den Tag genau 964 Jahre“ sei es her, dass Heinrich IV. geboren wurde. Das Geschlecht der Staufer sei der Namensgeber der heutigen Auszeichnung. Das Wappen der Staufer - drei schwarze Löwen auf goldenem Grund - finde sich heute noch im Wappen von Baden-Württemberg wieder. Die Staufermedaille sei die höchste Auszeichnung, die das Land zu vergeben habe. Ein Geigenduo der „Weingartner Musiktage“ verlieh dem Abend festlichen Glanz.



Innenminister Reinhold Gall (links) war persönlich gekommen, um Prof. Dr. Claus Günther (2.v.l.) mit der höchsten Auszeichnung des Landes Baden-Württemberg zu ehren

## Weinprobe und mehr im Haus Edelberg

Eine Weinprobe - das war mal etwas ganz Anderes im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“. Die Leiterin Kerstin Hartmann hatte in ihrem Bemühen, ihren Gästen immer wieder ein ansprechendes Programm zu bieten, auf eine Weingartner Spezialität zurückgegriffen und einen zauberhaften Abend mit Weinen aus der Winzergenossenschaft im Verbund mit einem bunten Unterhaltungsprogramm gezaubert. Die Sängerin Julia Carl eröffnete das Programm mit ihrer schönen klaren Stimme. „Mitten im Paradies“ hieß ihr erster Song, dem etliche weitere aus ihren bereits vorliegenden CDs folgen sollten. Weinkönigin Anna I. begrüßte die Gäste mit dem Motto des Abends: „Des Lebens wahrer Sonnenschein ist guter Wein und Fröhlichkeit“, bevor Hugo Hauswirth von der Winzergenossenschaft zur Beschreibung der ersten von insgesamt fünf Proben kam. Ein Auxerrois feinherb funkelte im Glas. Darauf folgten ein trockener Grauer Burgunder, ein Spätburgunder Rosé, der wegen seiner hohen Restsüsse gut gekühlt getrunken werden sollte, ein Schwarzriesling aus der Chablisflasche und ein Spätburgunder Selction Alte Rebe. Fachkundig, höchst eloquent und humorvoll plauderte der Fachmann über die Eigenschaften der jeweiligen Weine, ihre hervorragende Eignung als Essensbegleiter und gab Empfehlungen

für Festlichkeit und Gastlichkeit. Auch Bürgermeister Eric Bänziger ließ es sich nicht nehmen, einige freundliche Begrüßungsworte an die Gäste zu richten und die Weingartner Theaterkiste sorgte mit zwei Sketchen für Schmunzeln. Christel Hunsinger und Werner Kuhl überzeugten mit einem Alltagsproblem im Bürgerbüro und Joel Osenberg und Johannes Essig stifteten reichlich Verwirrung um die Definition einer Tasse Kaffee. Ein appetitliches und farbenfrohes Buffet rundete den kurzweiligen Abend bestens ab.



Die Senioren hatten sichtlich Freude an den köstlichen Weinen der WG



## Würdige Feier zum Volkstrauertag

Mit einer mehr als würdigen Feier hat Weingarten den Volkstrauertag begangen. Der Akkordenspieler eröffnete die Feier in der Friedhofskapelle mit Astor Piazzollas wehklagendem und schwermütigen „Asleep“.



Soldaten des ABC Abwehrregiments Bruchsal und Angehörige der Feuerwehr Weingarten hielten Mahnwache. Bürgermeister Eric Bänziger begrüßte zu diesem „Tag der Mahnung, der Versöhnung und der Verständigung zum Erhalt des Friedens“. Dieser Tag sei kein veraltetes Ritual, sondern diene dazu, aus den Fehlern der Vergangenheit zu lernen, die Erinnerung daran wachzuhalten, zur Selbstkritik und zur Hoffnung auf eine friedliche Zukunft. Dieser Tag sei ein Aufruf an alle, entschieden gegen Unfreiheit, Gewalt und Terror vorzugehen, er sei ein Aufruf zur gewaltfreien Gemeinschaft und darum in unser aller Verantwortung. Jede Generation habe den Auftrag, dafür Sorge zu tragen, dass sich die schrecklichen Ereignisse der Vergangenheit niemals wiederholen könnten. Der Vorsitzende des VdK, Manfred Milch, sah denn Sinn dieses Tages als Sensibilisierung. Er solle Ahnung vom Leid vermitteln, das Kriege über die Menschheit bringen. Die Auswirkungen auf den Einzelnen seien dieselben, damals wie heute. In Europa herrsche zwar ein langer Friede, aber ein dauerhafter Friede weltweit sei nicht erreicht. Als „Anlass zur Hoffnung“ sah er dagegen den Fall der Mauer, den die friedliche Re-

volution der Menschen aus der DDR vor 25 Jahren erzwungen hatte. Nachdrücklich rief Milch dazu auf, nicht zu den Einschüchterungen der „Kahlköpfe“ zu schweigen, sondern Einhalt zu gebieten und mahnte, um jedes Opfer zu trauern und den Blick auf den Einzel-



nen zu richten. Nur so werde der Schrecken fassbar. Dieser Aufforderung waren Schülerinnen und Schüler der zehnten Klasse der Turmbergschule bereits nachgekommen. Mit ihrer Lehrerin Zeynep Dogru hatten sie sich mit dem Thema „Der Einzelne im Krieg“ auseinandergesetzt und Aussagen erarbeitet. Darunter beispielsweise ein „Brief aus Stalingrad“ voller Angst mit der Aussicht, aus dem verlorenen Krieg nicht mehr zurückzukehren. Im Gegensatz dazu ein „Brief eines Soldaten aus Gaza 2014“, der sich glücklich schätzte, mit Ehre gekämpft und sein Bestes gegeben zu haben. Darunter die Hoffnung, dass es nie wieder Krieg gebe und die Bitte, dass alle Soldaten zu ihren Familien zurückkehren könnten. Der Gesangsverein „Frohsinn“ trug mehrere ernste und getragene Lieder vor, zunächst in der Kapelle und zuletzt bei der Kranzniederlegung für die Opfer der Nationalsozialistischen Gewaltherrschaft am Wartturm. An der Gedenkstätte der Opfer wurden Kerzen entzündet. Zwei Soldaten legten einen Kranz an den Soldatengräbern ab und Siegfried Blattner schloss die Gedenkminute mit dem Trompetensolo „vom guten Kameraden“.

## Vereine lassen sich zertifizieren: Aktiv im Jugendschutz

Rund 35 Weingartner Vereine nahmen das Angebot des Landratsamts wahr, ihre Zertifizierung „Aktiv im Jugendschutz“ zu erneuern. Das Zertifikat ist ein Baustein im Bemühen des Landratsamts gemeinsam mit der Gemeinde, vor allem Alkoholmissbrauch bei Jugendlichen entgegenzuwirken und ist in Weingarten eine Voraussetzung für die Vereine, Jugendschutz zu erhalten. Der Suchtbeauftragte Matthias Haug erläuterte die Wirkung von Suchtmitteln, die Entstehung der Sucht und den Einfluss der Erwachsenen. Die harten Drogen der 80er Jahre, Heroin etc., spielen praktisch keine Rolle mehr. Der Schwerpunkt liegt bei



erwachsenen Frauen auf Medikamenten und bei Männern und vor allem bei Jugendlichen auf Alkohol. Überraschenderweise werde am meisten Alkohol in den gut situierten, unauffälligen Mittelstandsfamilien getrunken. Aber je früher der Ju-

gendliche mit Alkohol beginne, desto größer sei die Neigung zur Abhängigkeit.

Sucht sei jedoch weniger durch die Menge oder die Häufigkeit definiert, sondern durch zwanghaftes und instrumentalisiertes Trinken, deutlich zu unterscheiden zum kontrollierten und besonnenen Genussstrinken. Nachdrücklich wies Matthias Haug auf die Vorbildfunktion sowohl in der Fami-

## Fortsetzung Seite 5

lie als auch im Verein hin. Das Vereinswesen genieße im Staat einen hohen sozialen Stellenwert, darum werde es der Familie vergleichbar behandelt. Der Verein trage für seine Jugendlichen Verantwortung. Damit erklärte Haug die nachdrückliche Forderung nach Einhaltung des Jugendschutzgesetzes. Dazu wurde den Teilnehmern das Programm „7 aus 14“ ausgehändigt, das den Vereinen aufzeige, was zu tun und was leistbar sei. Demnach ist jeder Verein verpflichtet, erstens dazu einen eigenen Jugendschutzbeauftragten zu stellen und zweitens eine Rückmeldung über die Veranstaltung an die Gemeinde zu geben. Es folgten eine Reihe von Fallbeispielen, bei denen die Teilnehmer aufgefordert waren, die richtige Antwort zu geben

sowie eine ausführliche Fragerunde, in der sie Fragen aus ihrem eigenen Vereinsleben stellen konnten. Der Referent unterstrich, das Programm sei nicht schwierig umzusetzen und es liege in der sozialen Verantwortung der Vereine, sich daran zu halten. Andererseits zeigte er positive Veränderungen in der Wahrnehmung der Problematik durch die Öffentlichkeit auf: Jugendschutzteams sind auf den großen Festen im Landkreis präsent. Sie greifen volltrunkene Jugendliche auf, betreuen sie und benachrichtigen die Eltern. Testkäufe in Supermärkten und an Tankstellen sensibilisieren das Verkaufspersonal. Und nicht zuletzt: Ältere, die Jüngeren Nichtberechtigten zum Alkohol verhelfen, begehen eine Straftat.

## „Ganz schön bunt“:

*Ein Feuerwerk an Farbe und Vielfalt turnerischen Könnens beim TSV*

„Ganz schön bunt“ hat der Turn- und Sportverein sein Schau-turnen betitelt und Jörg Kreuzinger, bewährter Moderator des alljährlichen Sportspektakels in der Walzbachhalle, hatte zu Recht bemerkt, dieser Name sei Programm. Doppeldeutig war er nicht nur auf die Farbenpracht dieses Nachmittags hin, sondern auch auf die breite Vielfalt des Angebots im Verein – für jedes Alter, jedes Interesse und jede Leistungsfähigkeit. Eine mehr als schmackhafte Kostprobe davon bekamen die gefühlten 500 Zuschauer serviert. Traditionell machten die Jüngsten den Anfang. Bereits mit zwei Jahren kommen sie mit Mama und Papa ins Mutter-Kind-Turnen.

Hier geht es um Bewegung, Rhythmus, Freude und – ein immer wichtiger werdender Faktor unserer Zeit – gemeinsame Zeit. Ein Tänzchen an der Hand der Eltern, ein paar Sprünge mit Pippi Langstrumpf auf dem Trampolin, Rhythmus im Verbund mit bunten Tüchern und schon erste Sprünge über den Kasten wurden mit viel Lob und Beifall quittiert. Ab etwa sechs Jahren geht es beim TSV schon an die ersten Leistungsanforderungen. Beispielsweise Mut und Körperbeherrschung beim

Springen, Balancieren, mit Schwung und mit gestreckten Beinen zeigten die „Geräteturnerinnen mit Matte“ und die „Turnergruppenwettbewerb Kasten-Boden“. Bunte Vielfalt in Perfektion war die Zirkusvorführung als gemeinsame Produktion von fünf Übungsleiterinnen, an der die wohl umfangreichste Altersklasse des Vereins, nämlich die Sechs- bis Zehnjährigen beteiligt war. Sehr leistungsstark sind die TSV-Gruppen, die auf Wettkämpfe gehen und regelmäßig Medaillen nach Hause bringen. Zur absoluten Leistungsspitze des TSV zählen Maïke Enderle und die Leichtathletin und ehemalige Turnerin Melina Tränkle, die an diesem Abend gewürdigt wurden. Ebenfalls erfolgreich präsentieren sich die Buben und Nachwuchsturner, die Erfolge auf Kreis- und Landesebene vorweisen können. Nicht zuletzt komplettieren ein Fitnessbereich und eine starke Seniorengruppe den Verein. Insgesamt zeugten nicht nur Farbe und Vielfalt, sondern auch witzige Darstellungen, kreative Choreografien und sehenswertes Können von hoher Motivation und Freude am Tun, sowohl seitens der Sportler wie der zahlreichen Übungsleiter.



## Aus dem Gemeinderat vom 13.11.2014

### Anträge für den Verwaltungsausschuss

Die CDU-Fraktion hat im Gemeinderat einen Antrag gestellt, der die künftige Nutzung des Rathausplatzes betrifft. Da aber die darin enthaltenen Vorschläge Bestandteil eines großen Gesamtkonzeptes seien, wie Bürgermeister Eric Bänziger sagte, unter das auch die künftige Nutzung des Gebäudes Bahnhofstraße 3 falle, welches im Verwaltungsausschuss ausführlich beraten werden soll, wurde der

Antrag in den Ausschuss verwiesen.

Ein Antrag der WBB, die Gemeinde solle geeignete Konzepte gegen die Vermüllung des öffentlichen Raums von anderen Kommunen übernehmen mit dem Ziel, Weingarten zur „saubersten Gemeinde im Landkreis“ zu machen, wurde „aufgrund der Komplexität und der aktuellen Entwicklung“ ebenfalls einstimmig in den Verwaltungsausschuss verwiesen.



### Anpassung von Gebührensatzungen beschlossen

Mit jeweils einstimmiger Zustimmung hat der Gemeinderat die Änderung der Satzung über verschiedene Gebühren beschlossen. Betroffen sind die Verwaltungsgebühren, die Gutachterausschussgebühren und die Benutzung von Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünften. Die Gemeinde sei gehalten, ihre Dienstleistungen kostendeckend anzubieten, begründete Bürgermeister Eric Bänziger die Anpassungen, wobei eine Kostenüberdeckung jedoch ausgeschlossen sei. Der weitaus größte Teil der Leistungen des Bürgerbüros sei für die Einwohner gebührenfrei. Die bisher erhobenen Gebühren lagen weit unter dem Landkreisdurchschnitt. Die Berechnungen der neuen Gebühren richten sich nach dem Zeitaufwand der Mitarbeiter des Bürgerbüros und beruhen auf Jahresstatistiken sowie Einschätzungen und Zeitaufschrieben. Angehoben werden Gebühren für Auskünfte aus dem Steuer- und dem Gewerberegister, An-, Um- und Abmeldungen von Gewerbe, Kirchnaustritte und Beglaubigungen. Schulzeugnisse werden weiterhin kostenfrei von der Schule beglaubigt.

Die Gebührenhöhe für den Gutachterausschuss sei seit über 30 Jahren gleich geblieben, berichtete Bürgermeister Eric Bänziger. Da der Ausschuss aber kostendeckend arbeiten sollte und der private Auftraggeber einen Nutzen vom Verkehrswertgutachten hat, sollte die Gebührenhöhe angepasst und verursachergerecht verteilt werden. Sie richtet sich nach der Höhe des ermittelten Grundstückswerts. Die Mindestgebühr wird von aktuell 30 auf 50 Euro erhöht.

Die entstandenen Kosten für Obdachlosen- und Asylbewerberwohnungen ergaben in 2012 einen Zuschussbedarf durch die Gemeinde in Höhe von knapp 20.000 Euro, in 2013 von knapp 40.000 Euro. Von ausgewiesenen Personen verlangt die Gemeinde eine Benutzungsgebühr einschließlich Betriebskosten von derzeit 72 Euro pro Quadratmeter

im Jahr. Sie wurde auf 120 Euro pro Quadratmeter angehoben. Die Benutzer können einen Antrag auf Kostenübernahme beim Landratsamt Karlsruhe stellen.

### Weingarten tritt dem Tourismusverband Kraichgau-Stromberg wieder bei

Die SPD hat im Gemeinderat den Antrag gestellt, Weingarten solle als ersten Schritt zu einem touristischen Marketingkonzept dem Tourismusverband Kraichgau-Stromberg zum 1. Januar 2015 wieder beitreten. Im zweiten Schritt sollen umfassende und zukunftsorientierte Maßnahmen im Verwaltungsausschuss erarbeitet werden. Fraktionssprecher Wolfgang Wehowsky begründete den Antrag mit dem Ziel, durch mehr Werbung für Weingarten den Wein besser zu vermarkten und damit letztendlich die Winzergenossenschaft halten zu können. Er betonte, es sei nur ein erster Schritt. Nach Auskunft der Verwaltung beträgt der Jahresbeitrag 8.500 Euro. An diesem Betrag entzündete sich die Diskussion. Die Befürworter des Antrags, die SPD und die FDP-Fraktion, Bürgermeister Eric Bänziger, Hans-Martin Flinspach und Werner Burst (WBB) sahen in einem sofortigen Beitritt zu diesem Verband große Vorteile, vor allem wegen seiner großräumigen Werbemaßnahmen. Dass Weingarten vor Jahren bereits Mitglied war und ausgetreten sei, sei in der Untätigkeit des Vereins begründet gewesen. In dieser Hinsicht habe sich sehr viel zum Besseren verändert. Den Skeptikern, Timo Martin (WBB) und der CDU-Fraktion schien der Betrag zu teuer, um darüber sofort zu entscheiden. Sie wollten das Gesamtpaket erst im Ausschuss beraten und eruieren, ob es nicht günstigere Alternativen gebe und die Verwaltung eventuell selbst daran mitarbeiten könnte. Die Abstimmung ergab acht zu sechs Stimmen für einen sofortigen Beitritt und einstimmig für die anschließende Erarbeitung eines Gesamtkonzepts im Ausschuss.

## Informationen aus dem Rathaus

### Öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen

Die Gemeinde Weingarten (Baden) versteigert aufgrund des § 979 BGB am **Samstag, den 22.11.2014 ab 13.00 Uhr** im Bauhof der Gemeinde Weingarten, Kanalstr. 64, folgende Fundsachen:

Herren-,Damenfahrräder, Mountainbikes, Kinderfahrräder, Herren- und Damenuhren verschiedene Schmuckteile in Gold und Silber, Motorradhelme, Sonnenbrillen, sowie diverse Kleinteile. Handys werden aus Datenschutzgründen nicht versteigert!

### Änderung Adresse Turmbergschule

Die Gemeindeverwaltung möchte an dieser Stelle darauf aufmerksam machen, dass sich die Adresse der Turmbergschule von Marktplatz 8 **in Schulstraße 2** geändert hat. Wir bitten um Beachtung!



### Sprechstunden für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige

Die Versorgung und Betreuung eines Menschen der an Demenz erkrankt ist, gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben in der Pflege. Ehepartner, Familienmitglieder und nahe Angehörige sind nicht selten rund um die Uhr gefordert und übernehmen häufig die gesamte Pflege alleine. Sie sind im höchsten Maße psychisch und physisch gefordert. Sie benötigen konkrete Entlastung und Unterstützung. Frau Beate Fischer, die Leiterin der Demenzarbeit in der Sozialstation Stutensee-Weingarten, bietet regelmäßige Sprechstunden an - speziell für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige. Sie berät in allen Fragen rund um die Pflege und Versorgung an Demenz Erkrankter, hilft bei Antragstellungen und zeigt Hilfe- und

Unterstützungsmöglichkeiten in der Umgebung auf.

### Sprechstunde Weingarten

Jeden 4. Dienstag / Monat - 15:30 bis 17:30 Uhr  
im Rathaus Weingarten

**Der nächste Termin findet am 25.11.2014 im Raum Katzenberg statt.**

**Zur Pflegeberatung** bei Ihnen zu Hause oder in der Zentrale der Sozialstation, Bahnhofstr. 11 in Stutensee-Blankenloch, sind wir - nach Absprache - jederzeit für Sie da.

**Telefon: 07244 - 9 41 11, Fax: 07244 - 74 02 02**

**Mail: [sosta.stutensee-weingarten@web.de](mailto:sosta.stutensee-weingarten@web.de)**

### Treffpunkt 60 plus/minus

**Mittwoch, 26.11.2014:** Besichtigung der Fa. „Xella“. Siehe dazu Artikel in dieser Ausgabe.

**Mittwoch, 26.11.2014, 9.30 Uhr,** Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4: Edgar Degas (1834 - 1917) - Leben und Werk. Referentin: Dr. Elisabeth Gurock, Karlsruhe: Teilnahme 5.-- Euro.

**Donnerstag, 27.11.2014, 14.30 Uhr,** AWO-Heim: Seniorennachmittag.

### Wöchentlich in Weingarten:

**Montags:** 18.30 Uhr, unter Anleitung einer Fachkraft, Funktionstraining im E-Bau der Schule. Rheuma-Liga lädt ein.

**Dienstags:** 14.30 Uhr, Schulküche: Vorsetz.

**Mittwochs:** 9.00 Uhr, AWO-Heim: Tänze im Kreis.

**Freitags:** 9.00 Uhr, Mineralix-Arena: Gymnastik für jedermann. Teilnahme 3.-- Euro.

**Ansprechpartner** im Ortsseniorenrat sind: Frau Rauch, Tel. 4882 und Frau Streit, Tel. 8482.

**Nachbarschaftshilfe:** Sie vermittelt stundenweise Helferinnen und Helfer im Haushalt (keine Putzarbeiten, Pflege- und Fahrdienste). Auskünfte erteilen Frau Streit, Tel. 8482 oder Frau Mohr, Tel. 1498, jeweils montags und donnerstags von 9.00 bis 10.00 Uhr.

## Aus dem Ausschuss für Umwelt und Technik

### 1. Umbau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Anbau sowie Umnutzung einer Scheune zu Wohnzwecken, Friedrich-Wilhelm-Straße 47

Der Beratung in öffentlicher Sitzung war eine Begehung vorausgegangen, bei der sich das Gremium einig war, dass sich das Vorhaben nach § 34 in die Umgebung einfügt. Das bestehende Wohnhaus soll in den Innenräumen umgebaut und durch einen Anbau im Innenhof - an Stelle eines vorhandenen und abzubrechenden Schuppens - erweitert werden. Die bestehende Scheune mit Nebengebäude im rückwärtigen Teil des Grundstücks soll ebenfalls zu Wohnzwecken umgebaut werden. Die Trauf- und Firsthöhen beider Gebäude fügen sich in die Umgebungsbebauung ein. Die vorgesehenen Schleppgauben entsprechen der geltenden Gaubensatzung. Ein geplanter Balkon unterschreitet zwar den Mindestabstand zum Nachbarn von 2,50, aber der Bauherr hat mit dem Eigentümer Kontakt aufgenommen und die Zustimmung zur Übernahme einer Abstandsbaulast erhalten. Die Grundflächenzahl wird zwar geringfügig überschritten, aber Bürgermeister Eric Bänziger erklärte, insgesamt würden die allgemeinen Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse nicht beeinträchtigt. Demnach sei diese Überschreitung der GRZ baurechtlich zulässig. Insgesamt werden drei Wohneinheiten entstehen, es müssen aber nur zwei Stellplätze nachgewiesen werden, die im Innenhof eingerichtet werden. Die Mitglieder des AUT erteilten einstimmig das Einvernehmen.

### 2. Neubau Einfamilienhaus Blumenstraße 2

Das geplante Einfamilienhaus entsteht auf einem Grundstück, auf dem ein bisher vorhandenes Wohnhaus abgebrochen wurde. Die Grundmaße betragen 11,50 x 8,50, die Trauf- und Firsthöhe 6,50 x bzw. 11 m und fügt sich in die Umgebungsbebauung ein. Das Gebäude soll im Erdgeschoss bis zur Unterkante der Fenster im oberen Stockwerk eine Klinkerfassade erhalten. Darüber war das Gremium zwar „nicht glücklich“, aber die Gestaltungssatzung sagt nichts Gegenteiliges. Dem Vorhaben wurde einstimmig zugestimmt.

### 3. Neubau eines Büro- und Lagergebäudes Kehrweisen 3

Die Grundmaße der Lagerhalle zur Aufnahme von Gartenbaumaterial betragen 40,80 x 17,20 m. Das Dach soll als Satteldach mit 6,80 m Firsthöhe und 10° Dachneigung ausgeführt werden. Das Dach des Bürogebäudes überschreitet die zulässige Traufhöhe um einen Meter. Da aber eine sehr geringe Dachneigung von nur 5° vorgesehen ist, bleibt die Firsthöhe mit 9,80 m trotzdem wesentlich unter dem zulässigen Maß. Stellplätze sind in ausreichender Zahl nachgewiesen und die Pflanzung der erforderlichen Anzahl heimischer Laubbäume zugesichert. Die Zustimmung wurde einstimmig erteilt.

### 4. Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses, Bahnhofstraße 109

Die Bauherrin plant, im Erdgeschoss des bestehenden Wohn- und Geschäftshauses eine zusätzliche Wohneinheit zu errichten. Hierzu sollen im rückwärtigen Teil des EG Wände entfernt bzw. errichtet werden. Im vorderen Bereich soll die Verkaufsstätte, allerdings erheblich reduziert, erhalten bleiben. Der Bauantrag war lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

### 5. Terrassenüberdachung Josef-Wolf-Str. 15/1

Die geplante Terrassenüberdachung in den Grundmaßen 4,50 m x 5,00 m würde das Baufenster um 3 m überschreiten. Laut Bebauungsplan wäre aber nur eine Überschreitung von max. 1 m zulässig, für die weiteren 2 m wurde ein Befreiungsantrag gestellt. In der Vergangenheit wurde eine vergleichbare Überschreitung des Baufensters um 1,50 m bereits genehmigt. Hans-Martin Flinspach (WBB) warnte, damit einen Maßstab für den nächsten Befreiungsantrag zu setzen und somit den Bebauungsplan schrittweise auszu-

höhlen. Gerhard Fritscher (CDU) hätte der Befreiung zugestimmt, da sich das Grundstück in einer Randlage befindet. Bürgermeister Bänziger wandte ein, das sei rechtlich nicht haltbar. Einzelfallentscheidungen seien möglicherweise nicht ermessensfehlerfrei. Eigentlich seien Bebauungspläne dazu da, eingehalten zu werden. Das Gremium entschied auf Zustimmung zu einer Befreiung von 1,50 m statt der beantragten 3 m.

### 6. Bauvoranfrage Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Am Graben

Die Bauvoranfrage war bereits Gegenstand der Beratung am 08.05.2014. Sie enthielt damals wie jetzt fünf Befreiungsanträge, die alle nicht erteilt wurden. Diese betreffen eine Überschreitung der Grundfläche des Wohnhauses (265 qm statt 150 qm), eine Überschreitung des Baufensters durch Garagen, eine Überschreitung der talseitigen Wandhöhe (8,50 m statt 7,00 m) eine abweichende Dachform und eine Unterschreitung der Dachneigung. Am 7. Oktober wurde derselbe Bauantrag erneut eingereicht mit der Begründung, Wohnraum für eine sechsköpfige Familie zu schaffen sowie eine Einliegerwohnung für ein weiteres Familienmitglied. Wolfgang Wehowsky (SPD) sprach sich angesichts der Vielzahl der Überschreitungen für eine klare Ablehnung aus. Werner Burst (WBB) dagegen zeigte einen Widerspruch auf, denn zwei Doppelhaushälften mit insgesamt 300 qm dürften gebaut werden, ein einzelnes mit weniger Grundfläche aber nicht. Gerhard Fritscher (CDU) stellte ein mögliches Gerichtsverfahren in den Raum. Bürgermeister Eric Bänziger berichtete von einem Gespräch mit der Bauherrin über eine Änderung des Bebauungsplans in Bezug auf die Grundfläche, was diese aber abgelehnt habe. Klaus Holzmüller (FDP) mahnte, mit Änderungen von Bebauungsplänen sei sparsam umzugehen, denn das koste die Verwaltung Zeit und Geld. Die Abstimmung ergab eine mehrheitliche Ablehnung der Bauvoranfrage mit Ausnahme der Unterschreitung der Dachneigung.

### 7. Neubau Doppelhaushälfte Schillerstr. 46/1

Bei dem Wohnhaus handelt es sich um ein vorgeplantes Typenhaus, bei dem individuelle Umplanungen grundsätzlich mit hohem Kostenaufwand verbunden sind. Das geplante Haus wird die Nachbarbebauung hinsichtlich Trauf- und Firsthöhe geringfügig überschreiten. Da aber in dieser Hinsicht bereits Befreiungen erteilt wurden, sprach sich der AUT auch dieses Mal für eine Befreiung aus. Eine weitere Befreiung erteilte er für die Treppenanlage an der Straßenseite, da der Abstand zur öffentlichen Fläche ausreichend eingehalten wird. Da der straßenseitige Zwerchgiebel mit Unterbrechung der Dachtraufe die Festsetzung der Gaubensatzung nur um 16 cm überschreitet, wurde hierfür ebenfalls eine Befreiung erteilt.

### Informationen des Bürgermeisters

Verschiedene vorhandene Wirtschaftswege wurden zwecks Instandhaltung überarbeitet und die Verschleißdecke erneuert. Zusätzlich asphaltiert wurden die Zufahrt zur Pumpstation, ein Bereich der Kirchbergstraße und ein Abschnitt im Steingassweg. Die Messgeräte zur Messung des Energieverbrauchs in der Walzbachhalle wurden eingebaut. Im Feuerwehrgerätehaus steht die Vergabe der Bodenbeschichtung der Fahrzeughalle an. Die Messungen zur Wasserqualität dauern noch an. Kleinere Risse im Straßenbelag kann der Bauhof jetzt selbst beheben.

### Anfragen der Gemeinderäte

Gemeinderat Karlernst Hamsen erinnerte an seine Anfrage nach einer temporären Ampelanlage im Kreuzungsbereich Jöhlinger Straße / B 3. Gemeinderätin Friederike Schmid mahnte die starke Schadhafteigkeit des Fahrradwaldwegs Kirschbaumallee nach Blankenloch an.

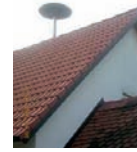


**Verkauf von Zierreisig**

**Am Donnerstag, den 27.11.2014, in der Zeit von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr** findet wie jedes Jahr der Verkauf von Zierreisig vor dem Bauhof in Weingarten durch die Firma Thomas Fautz Oberharmersbach statt.



**Probealarm der Sirenen**



Am Samstag den

**22. November, 11:00 Uhr, wird in Weingarten (Baden) ein Probealarm**

durchgeführt. Ziel ist es dabei, der Bevölkerung die Bedeutung der Signale und die damit verbundenen Verhaltensweisen näherzubringen. Außerdem möchte die Gemeinde feststellen, ob es Defizite bei der Technik gibt, und ob die Signale auch überall zu hören sind.

**Der Probealarm erfolgt in drei Stufen:**

- 11:00 Uhr 1 –minütiger Dauerton. Ankündigung Alarm.
- 11:05 Uhr 1-minütiger auf- und abschwellender Heulton für die Warnung „Gefahr“. Im Ernstfall erklingt der Heulton bei schwerwiegenden Gefahren für die öffentliche Sicherheit. Er soll die Bevölkerung veranlassen, ihre Rundfunkgeräte einzuschalten und auf Durchsagen zu achten.
- 11:10 Uhr Entwarnung durch einen 1-minütigen Dauerton

Wichtige Verhaltensweisen bei einem echten Warnalarm:  
 Ruhe bewahren / Gebäude/Wohnung aufsuchen / Türen und Fenster schließen / Radio einschalten (für einen möglichen Stromausfall wird empfohlen, ein Radio mit Batteriebetrieb vorzuhalten und dafür auch Reservebatterien) / Informationen beachten / Nachbarn informieren und gegebenenfalls Passanten und Passantinnen bei sich aufnehmen.

**Öffnungszeiten des Bürgerbüros**

**(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)**  
 Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr  
 Freitag 07.30 - 12.00 Uhr  
 darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

**Öffnungszeiten des Ortsbauamtes**

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
 Freitags 08.30 - 12.00 Uhr  
 Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

**Öffnungszeiten des Rathauses**

**(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindemaschine)**  
 Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr  
 Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr  
 E-Mail: [gemeinde@weingarten-baden.de](mailto:gemeinde@weingarten-baden.de)  
 E-Mail Amtsblatt: [amtsblatt@weingarten-baden.de](mailto:amtsblatt@weingarten-baden.de)  
 Homepage: [www.weingarten-baden.de](http://www.weingarten-baden.de)

Im UG der Turmbergschule,  
 Schulstraße 2, 76356 Weingarten  
 Tel. 722994, e-mail: [bibliothek@weingarten-baden.de](mailto:bibliothek@weingarten-baden.de)



**Öffnungszeiten:**  
**Dienstag und Donnerstag**  
**8:30 - 12:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr**

In den Schulferien geschlossen!  
 Neu: Besuchen Sie auch unseren Online-Katalog  
[www.weingarten-baden.de/Bibliotheken.html](http://www.weingarten-baden.de/Bibliotheken.html) → Klick auf den Fuchs „Findus“.

**Bevölkerungsstand der Gemeinde Weingarten im Monat September 2014**

	männlich	weiblich	Gesamt
Stand Monatsanfang	4.894	5.169	10.063
Geburten	3	4	7
Zuzüge	59	32	91
Todesfälle	1	8	9
Wegzüge	41	35	76
Stand am Monatsende	4.914	5.162	10.076



**Wir haben ein Auge für den richtigen Druck.**

- Flyer | Karten | Plakate
- Kalender | Aufkleber
- Briefpapier | Broschüren
- Gutscheine | Visitenkarten

Werner-Siemens-Str. 8  
 76356 Weingarten/Baden  
 Fon: 07244 70 21 0  
[info@dg-druck.de](mailto:info@dg-druck.de)  
[www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)  
[info@turmberggrundschau.de](mailto:info@turmberggrundschau.de)

**DG Druck** Druckvorstufe  
 Digitaldruck  
 Offsetdruck  
 Weiterverarbeitung

*für • kompetent • sympathisch*



## Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

### Frühschwimmen

Montag	
Dienstag	06.30-10.00 Uhr
Mittwoch	06.30-08.00 Uhr
Donnerstag	06.30-08.00 Uhr
Freitag	06.30-10.00 Uhr

### allgemeine Badezeit

nur Vereine  
15.00-21.00 Uhr  
15.00-21.00 Uhr  
14.00-15.00 Uhr\*\*\*  
Frauen, Mutter und Kind  
14.00 Uhr Wassergymnastik  
nur Vereine  
14.00-21.00 Uhr  
18.00 Uhr Wassergymnastik  
13.00-19.00 Uhr  
09.00-15.00 Uhr  
von 13.00-15.00 Uhr  
Kinderspielnachmittag

### Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

### Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif\*\*\*\* 2,50 €

### Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	50,- €	48,- €
Tagespreis-Wert	100,- €	95,- €
Tagespreis-Wert	200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

### Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind 6,50 €  
2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder 7,00 €

\* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

\*\* Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

\*\*\* Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

\*\*\*\* ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

### Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten

## Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

### Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr  
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr  
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Ab sofort muß Papier getrennt von Kartonagen und Pappe entsorgt werden. Im Wertstoffhof stehen jetzt Container getrennt für Papier und Pappe / Kartonagen zur Verfügung. Bitte achten Sie künftig auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend.

### Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen (Achtung! Getrennte Container für Papier und Kartonagen!) Bitte achten Sie auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend!
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Rücknahme von Althandys  
Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.
- Weißes Verpackungsstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

### Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

### Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) · Telefon 07244-70200  
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

### Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210  
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz

### Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210  
www.turmberggrundschau.de  
info@turmberggrundschau.de

### Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe · BIC: GENODE61KA1  
IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

### Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro  
E-Paper Version 22,35 Euro  
Kombi-Version 28,50 Euro  
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.  
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro  
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich

# Impressum





Polizeiposten Weingarten  
und  
Gemeinde Weingarten (Baden)



„Gemeinsam in Sachen Sicherheit“

## Zeugen gesucht - Die Polizei bittet um Hinweise

### Hausfassaden beschädigt

In der Nacht von Montag, 10.11.2014 auf Dienstag, 11.11.2014 wurde durch einen unbekanntem Täter die Hauswand eines Fachwerkhauses in der Friedrich-Wilhelm-Straße / Ecke Bahnhofstraße großflächig mit einem Schimpfwort beschmiert.

Bereits in der Halloweennacht, also am Freitag, 31.10.2014 auf Samstag, 01.11.2014 wurde, ebenfalls durch eine unbekanntem Person, die Hausfassade eines benachbarten Gebäudes in der Bahnhofstraße durch Eierwürfe beschädigt.

Trotz der räumlichen Nähe ist nicht davon auszugehen, dass die Taten im Zusammenhang stehen.

In beiden Fällen entstand nicht unerheblicher Sachschaden.

Zeugenhinweise bitte an den Polizeiposten Weingarten,

Tel.: 07244/2347.

### Federvieh entwendet

Am Dienstag, den 11.11.2014, wurden in der Zeit zwischen 06.30 Uhr und 11.00 Uhr durch einen unbekanntem Täter auf dem Gelände des Kleintierzuchtvereins („Am Bruch“) aus verschiedenen Gehegen eine Zwergamrock Henne und acht Maran Hennen entwendet. Bei der Zwergamrock Henne handelt es sich um ein schwarz-weiß-gestreiftes Huhn. Die Maran Hühner haben ein schwarzes Gefieder, einen kupferfarbenen Hals und teilweise auch einen kupferfarbenen Rücken.

Bereits im August dieses Jahres wurden diverse Enten aus einem Gehege entwendet.

In beiden Fällen entstand nicht unerheblicher Diebstahlschaden.

Zeugenhinweise bitte an den Polizeiposten Weingarten,

Tel.: 07244/2347.

## Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- grauer Schal, Fundort: Rathaus, bei Veranstaltung liegen geblieben
- blaue Kapuze einer Kinderjacke mit Mütze blau/weiß/grau, Fundort: Bahnhofstr.

## Sperrmüllbörse

Folgendes wird kostenlos abgegeben:

- Wohnzimmerglastisch, Tel. 8438

**Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen.**

# Recyclinganlage Dörnig

Winter-Öffnungszeiten

Vom 01.11. bis 31.03.

Montag - Donnerstag:

7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: 7.30 Uhr - 14.30 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.  
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



# Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

**Montag, 24. November, 20.00 Uhr  
im Evangelischen Gemeindehaus.**

Mit unserer Arbeit im „**Ökumenischen Kreis Eine Welt**“ wollen wir das öffentliche Bewusstsein für die Mitverantwortung in der Welt fördern. Deswegen unterstützen wir kirchliche Aktionen, die aufzeigen, wie benachteiligt Menschen in anderen Teilen der Welt leben und die diesen Menschen Hilfe und Unterstützung bieten. Wir wissen natürlich darum, dass angesichts der Not in der Welt die von uns und unserer Gemeinde geleistete Unterstützung und Hilfe nur ein Tropfen auf dem heißen Stein sind, doch für den, der die Hilfe erhält, kann sie lebenserhaltend sein. Jedes Engagement ist mehr als nur eine einzelne Hilfe, es ist ein Mut machendes Signal für andere.

**Jede Art von Mitarbeit ist herzlich willkommen!**

**Ökum. Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten: Trauercafé -  
Einladung zur Begegnung für Menschen in Trauer**

- Der Trauer Raum und Zeit geben.

- Verständnis und Mitgefühl in einem geschützten Rahmen finden.

**Nächster Termin: Sonntag, 30. November 2014 von 15:00 - 16:30  
Uhr** im Bürgertreff Jöhlingen, Jöhlinger Str. 51.

Bei Bedarf kann ein Vorabgespräch vereinbart werden unter Tel.-  
Nr. 07203/922577 oder E-Mail: [ingrid.bruetsch@web.de](mailto:ingrid.bruetsch@web.de).

Ansprechpartnerin für das Trauercafé ist Frau Ingrid Brütsch.

## Adventsfeier der Frauen

Wie in jedem Jahr am ersten Montag im Advent kommen am **Montag, den 01. Dezember, um 19:00 Uhr** die Frauen zu ihrer ökumenischen Adventsfeier zusammen. Auf Einladung des evangelischen Frauenkreises unter der Leitung von Pfarrerin Bettina Fuhrmann machen sie sich im evangelischen Gemeindehaus singend und betend auf den Weg auf Weihnachten zu. Unser Dunkel, unsere Sorgen und Nöte und unsere Sehnsucht und Hoffnung kommen zum Ausdruck. Ein alter Adventschoral zeigt Wege auf, wie der verheißene und erwartete Heiland als Stern, Sonne, Licht und Trost zu uns Menschen kommt: Wenn die verschlossenen Tore geöffnet werden, in Tau und Regen, im Grünen der Erde, im Wachsen der Pflanzen, im Blühen der Blumen, mitten im kalten Winter, wohl zu der halben Nacht. Alle Frauen sind recht herzlich dazu eingeladen!!

Gottesdienste und Veranstaltungen  
der evangelischen Kirche



Am 19. November war Buß- und Betttag. Vor Jahren war dieser Tag noch ein gesetzlicher Feiertag, was deutlich macht, dass der Sinn dieses Tages sehr ernst genommen wurde. Sein Sinn ist vielfältig und führt uns in die Tiefe unseres Menschseins: Wie gehe ich mit Schuld um, wie mit den Verletzungen, die ich anderen zugefügt habe - oft genug, ohne dass ich es gemerkt oder sogar gewollt habe. Wie ist Buße, d.h. Umkehr, Wiedergutmachung und Versöhnung möglich? Jesus, der Christus zeigt uns einen Weg! Er zeigt ihn uns durch seinen Umgang mit Menschen, die sich auf ihrem Lebensweg verstrickt haben in persönliche und strukturell bedingte Schuld. Das für mich schönste Beispiel ist der Zöllner Zachäus. Als jüdischer Zöllner war er verwickelt in das Machtgefälle zwischen den herrschenden Römern und dem jüdischen Volk. Als Mensch unterlag er der Versuchung diese Konstellation - oder sollen wir sagen „Gesetzeslücke“? - zu seinem Vorteil auszunutzen und auf Kosten der jüdischen Händler reich zu werden. Jesus war sicher nicht naiv, als er diesen ungeliebten Menschen ansprach und sich bei ihm einlud. Er stellte keine Bedingungen für diesen „Freundschaftsbesuch“ und doch - oder gerade deshalb? - führte diese Be-

gegnung zur Umkehr des Zachäus:

**Zachäus aber sagte zu Jesus: „Herr, ich werde die Hälfte meines Vermögens an die Armen verteilen, und wem ich am Zoll zu viel abgenommen habe, dem gebe ich es vierfach zurück.“**

(Lukas 19,8)

Jesus verurteilt Zachäus nicht. Er fordert ihn auch nicht auf endlich sein betrügerisches Handeln aufzugeben.

Er sieht seine persönliche Not, seine soziale Vereinsamung und nimmt Beziehung zu ihm auf. Jesus holt den von allen Verachteten in die Gemeinschaft zurück. Dieses „Gesehen-werden“ mit allem, was ich auch an Schuld und Versagen in mir trage, ist das Entscheidende! Wir können es auch bedingungslose Liebe nennen...! Nur diese Liebe führt zu einer Umkehr, die das Alte nicht verleugnet und trotzdem neue Wege möglich macht.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit,

Ihr, Eberhard Blauth, Gemeindediakon

## Termine

### Freitag, 21. November

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

### Samstag, 22. November

10:00 Uhr - 16:00 Uhr Konfirmandentag im Gemeindehaus

### Sonntag, 23. November - Ewigkeitssonntag

9:45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche - Pfarrerin Bettina Fuhrmann

### Montag, 24. November

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

### Dienstag, 25. November

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

### Mittwoch, 26. November

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

20:00 Uhr Gesprächskreis im Gemeindehaus

### Freitag, 28. November

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus

### Sonntag, 30. November - 1. Advent

10:45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

11:00 Uhr Ak'zente-Gottesdienst im Gemeindehaus

18:00 Uhr Chor- und Orchesterkonzert in der Kirche

**Die Kirche ist Montag bis Samstag zwischen 8:00 Uhr und 18:00 Uhr zum Besuch der Ausstellung**

„Zwischenräume“ geöffnet.

## Hinweise

Am 26. November trifft sich der Gesprächskreis um 20:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, um sich mit dem **BETEN** auseinander zu setzen.

Von Martin Luther ist überliefert:

„Wie ein Schuster einen Schuh macht und ein Schneider einen Rock, also soll ein Christ beten. **Eines Christen Handwerk ist das Beten.**“

Als Einstieg in das sperrige Thema dienen Gedanken von Fulbert Steffensky: Die Ros ist ohn` Warum, sie blühet, weil sie blühet... und von Dorothee Sölle: Beten ist ein Stück Auferstehung. Diese Beiträge sind in der Zeitung kritischer Christen: Publik-Forum-Extra-im Jahre 1999 erschienen.

Zu diesem Gespräch sind alle Interessierte herzlich eingeladen.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Hallauer, Tel. 2510.

Nach den Gottesdiensten können ab sofort wieder **Kalender und Losungen** im hinteren Bereich der Kirche erworben werden.

## Gottesdienste und Veranstaltungen der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

## KOMM HERAB, O HEILGER GEIST,

der du alle Dinge weißt;

der du in die Zukunft siehst,

und nicht vor dir selber fliehst;

der du alle Schlichen kennst

und Eitelkeit beim Namen nennst;

der du stößt auf taube Ohren

bei Gläubigen und Professoren,

die kaum noch beten, kaum noch fluchen,

doch dafür Unterhaltung suchen,

selbst im normalen Gottesdienst; -

der du manch andres Hirngespinnst

gelernt hast, duldsam zu ertragen,

um nicht am Menschen zu verzagen;

der du die Liebe bist noch immer,

Gebete hörst im Kerzenschimmer,

der du, mit Flehenden vereint,

manch heiße Träne mitgeweint;

der trotz Kritik und Diskussionen

bereit bleibt, unter uns zu wohnen;

der nicht versucht, die abzuwehren,

die selber gerne Götter wären;

der mit unendlicher Geduld

uns erträgt, trotz aller Schuld,

die wir bisher auf uns geladen,

uns reich beschenkt mit seinen Gnaden;

der trotz unsrer Kapriolen,

bereit ist, uns heraus zu holen,

aus unsrer Sturheit dann und wann;

der über uns noch lächeln kann -

der Geist bist DU - mächtig und still,

der Geist, der dort weht, wo er will! -

Auf dein Wort wir ins Leben kamen -

belebe uns auch heute! Amen!

(Jürgen Olf)

## Gottesdienste

### Freitag, 21. November:

18:15 Uhr Rosenkranz

### Samstag, 22. November - Hl. Cäcilia

18:30 Uhr Vorabendmesse - Gebetsanliegen: für die lebenden und

verstorbenen Mitglieder des Kirchenchors sowie Franz und Cäcilie

Nöltner, Sohn Ludwig und Schwiegertochter Gerdi;

Otto und Paula Olf

### Sonntag, 23. November - CHRISTKÖNIGSONNTAG:

„Unter Strom“ Firmung 2014 Stutensee-Weingarten

**09:30 Uhr Die Feier der Hl. Firmung mit Domdekan Andreas Möhrle**

- *musikalische Gestaltung durch „CHARISMA“* -

**anschl. Empfang im evangelischen Gemeindehaus**

**09:30 Uhr** Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4

Thema: „Wir bereiten uns auf den Advent vor“

**bitte beachten Sie an diesem Sonntag den früheren Beginn!**

### Dienstag, 25. November:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

### Mittwoch, 26. November:

09:00 Uhr Heilige Messe, anschließend Rosenkranz **Donnerstag,**

### 27. November:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

### Freitag, 28. November:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

## Termine/Hinweise

KöB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe: sonntags nach dem Gottesdienst bis 11:45 Uhr sowie dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr. Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.



**Samstag, 22. November:**

19:30 Uhr Kirchenchor: nach der Vorabendmesse findet der Familienabend im Gemeindezentrum statt.

Weihnachtspfarrbrief: Abgabeschluss der Artikel bei Hubert Daul, Bahnhofstraße 127, Telefon: 27 76 .

Mail: hub.da@web.de

**Dienstag, 25. November:**

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

20:00 Uhr PGR-Sitzung in der Pfarrstube

**Mittwoch, 26. November:**

14:30 Uhr Frauenkreis im Gemeindezentrum

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

**Freitag, 28. November:**

16:00 Uhr Schattenspiel Weihnachten:

Erstes Treffen im Haus „Pabst“

*Die Kolpingsfamilie informiert:*

**Nikolausbesuch**

Der Nikolaustag ist für jedes Kind ein besonderer Tag. Viele Kinder kennen den Hl. Nikolaus nur in verzerrter Form durch Reklame und Kaufhausrummel. Unser Nikolaus kommt als Bischof. Für den Nikolausbesuch der Kolpingsfamilie Weingarten wurde kein festes Honorar festgelegt. Der Nikolaus und seine Helfer arbeiten alle ehrenamtlich. Natürlich freut sich der Nikolaus über eine Spende. Bitte beachten Sie, dass wir Zeitwünsche nur nach Eingang der Bestellungen berücksichtigen können. Wer sich also zuerst meldet, hat auch die Chance, seinen Wunschtermin zu bekommen. **Bestellen können Sie den Nikolausbesuch bis spätestens 29. November bei Jutta Wagner, Telefon: 50 15 oder per mail unter: kolping-weingarten@web.de.**

**Aktion Dreikönigssingen 2015**

Bald ist es wieder so weit! Die nächste Sternsingeraktion kann beginnen. Diesmal heißt unser Motto: Segen bringen - Segen sein. Gehst du mit am Dienstag, 6. Januar 2015 ? Möchtest du dabei sein, wenn eine halbe Million Sternsinger den Menschen in Deutschland den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht? Was brauchst du? Freude, Zeit für die Vorbereitung und Spaß am Singen! Und Ihr helft damit Kindern in anderen Ländern! Ihr seid herzlich eingeladen. Und Euer bester Freund/in, Klassenkamerad/in ebenso. Dann melde dich bei: **Uschi Holzinger, Telefon: 94 75 74 -**

**mail: tu.holzinger@gmx.de**

Wir treffen uns das erste Mal am Freitag, 05. Dezember 2014 um 17:00 Uhr im katholischen Gemeindezentrum/Pfarrstube- weitere Termine: am Montag, 5. Januar um 17:00 Uhr in der Kirche, danach Kleiderprobe im Gemeindezentrum und natürlich der Dreikönigstag am Dienstag, 6. Januar

**Begleiter gesucht:**

Für Dienstag, 06. Januar 2015 suchen wir, das Sternsinger-Team, dringend Begleiter mit Auto für unsere Sternsinger-Kinder. Alle Eltern, Omas, Opas, Tanten, Onkel und andere Erwachsene sind aufgerufen, eine Königsgruppe an diesem Tag zu begleiten. Ebenso sind große Geschwister, Ministranten, KJG -ler herzlich willkommen, uns hierbei als Fahrer zu unterstützen.

Bitte melden bei: Uschi Holzinger,

Telefon: 94 75 74 mail: tu.holzinger@gmx.de

**Unter Strom - Firmung 2014 Stutensee-Weingarten**

Am Sonntag, 23. November 2014 werden 71 Jugendliche aus Blankenloch, Büchig und Weingarten durch Domdekan Andreas Möhrle in unserer Pfarrgemeinde gefirmt. Gefirmt werden 23 Jugendliche aus Weingarten:

Lukas Armbruster, Dominik Bohmüller, Rena Fischer, Christian Kaufmann, Nicole Knopf, Cristina Kolar-Domingo, Antonia Krebs, Nadine Kreuzinger, Stefan Lenert, Sofia Meingast, Michelle Randa, Julian Rehorn, Celina Rottenecker, Tanja Schlotter, Marc Schröter, Laura Schuler, Paula Simon, Yannick Stegilli, Eva Steimer, Lea Walter, Aline Weiler, Julia Wesan und Lukas Wörner

**Kalender und Losungen 2015**

Auch in diesem Jahr liefert unser Büchertisch Kalender und Losungen zu Ihnen nach Hause! Bitte wenden Sie sich unter Tel. 55109 oder per eMail (buechertisch-wgt@web.de) an uns.

**Weihnachtsmarkt für den guten Zweck**

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt - bald ist es wieder soweit. Doch bevor wir das erste Lichtlein am Adventskranz anzünden, steht noch ein anderer Termin im Kalender: der Weingartner Weihnachtsmarkt für den guten Zweck am Samstag, den 29.11., von 13 - 19 Uhr. Die Liebenzeller Gemeinschaft zusammen mit der EC-Jugend möchte Sie einladen, an unserem Stand vorbeizuschauen. Wie in den Jahren zuvor haben unsere fleißigen Handwerker für Sie allerlei Schönes aus Holz vorbereitet. An einem Fairtrade-Stand können Sie sich informieren, wie Konsum für alle Beteiligten gelingen kann. Hungrig und durstig muss niemand bleiben, wir bieten Ihnen Kaffee und andere Getränke, frisch gebackene Dambedei sowie Schnitzel im Weck zur Stärkung an. Geistige Nahrung finden Sie an unserem gut bestückten Büchertisch. Den Erlös aus dem Verkauf stellen wir je zur Hälfte der Arbeit des „Global Team“ mit dem aus Weingarten stammenden Uwe Brutzer sowie einem aktuellen weltweiten Projekt der Liebenzeller Mission zur Verfügung. Wenn Sie sich hierüber gerne vorab informieren möchten, können Sie dies im Internet tun unter:

www.global-team.de

www.liebenzell.org

Wir freuen uns auf Sie beim Weihnachtsmarkt!

**Jede Woche:****Montag**

10.00 Uhr: „Windelocker“ im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

**Dienstag**

20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707

**Mittwoch**

20.00 Uhr: Gebetsabend

**Donnerstag**

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

**Freitag**

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

**Sonntag**

17.30 Uhr: Gottesdienst

**Jugendarbeit:**

Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter „EC-Jugendarbeit“ in den Vereinsnachrichten.

**Gottesdienstplan**

23.11.: Rolf Baumann

30.11.: Beate Rösch

**Hinweise:****Alpha-Hauskreis**

21.11.: bei Häcker, Sperlingweg 4

**Hauskreis am Freitag**

21.11.: bei Winheim, Mozartstr. 23

28.11.: bei Schneider, Friedrich-Wilhelm-Str. 40

**Unsere Adresse:**

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

(innerhalb der ev. Landeskirche)

Jöhlinger Str. 2a, 76356 Weingarten, Tel.: 07244-5407259

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

**GEMEINSAM GOTT ERLEBEN**

-  
**Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!**

**Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!  
 Wir freuen uns über Ihren Besuch.**

**Gottesdienste im November****Sonntag 23. November - 10.00Uhr**

Gottesdienst zum weltweiten Gebetstag für verfolgte Christen  
 Predigt: Johannes 17,15  
 Stefan Pohl

**Sonntag 30. November - 10.00Uhr**

Serie: Gib nie auf - Teil 4  
 Wie du gegen Entmutigung ankommst  
 Stefan Pohl

**Kindergottesdienst findet parallel zum Gottesdienst statt**

Kids4Jesus (3-6 Jahre)  
 Xplorer (7-11 Jahre)

-  
 Next Generation Leader (12-14 Jahre)  
 14 täglich parallel zum Gottesdienst

**Gottesdienste im Haus Edelberg**

Am 2. Sonntag des Monats

**VERANSTALTUNGEN / SEMINARE /GRUPPEN****Alpha Kurs - Dem Sinn des Lebens auf der Spur**

**Mittwoch 26. November - Teil 9 - 19.00 Uhr**  
**Zehn Kursabende jeweils mittwochs.**

**Sonntag 7. Dezember; 10.00 Uhr - Familiengottesdienst mit Uwe Lal (Kinderliedermacher)**

**Mitmachsingspiel - Die kostbare Perle**

**Kleingruppen**

Finden 14-tägig statt - zurzeit 10 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

**Royal Rangers Stamm 276 Weingarten**

Stammtreffen: Freitags ab 17.30 Uhr  
 Das Programm für kleine und große Abenteurer  
**Weitere Infos: [www.rr276.de](http://www.rr276.de)**

**Teenager & Jugend (13-18 Jahre)**

Jeden Donnerstag von 19.30 Uhr - 21.00 Uhr

**Weitere Infos:**

**Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlinger Str. 116**

**Telefon: 07244/7229-17 (Dienstag bis Freitag)**

**Infos per E-mail: [kontakt@lebenswerk-weingarten.de](mailto:kontakt@lebenswerk-weingarten.de),  
 oder [www.lebenswerk-weingarten.de](http://www.lebenswerk-weingarten.de)**

**Neuapostolische Kirche**

Sonntag, 23.11.2014 09:30 Gottesdienst

Dienstag, 25.11.2014 20:00 Chorprobe

Mittwoch, 26.11.2014 20:00 Gottesdienst

Freitag, 28.11.2014 20:00 Jugendabend in Bruchsal

Samstag, 29.11.2014

14:00 Probe Projektchor und -orchester in der Walzbachhalle

18:00 Werkstattkonzert in der Walzbachhalle

Sonntag, 30.11.2014 09:30 Gottesdienst zum 1. Advent

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!  
 Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter

<http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

**Konzert im Advent**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
 rund 200 Sänger und Spieler machen Musik - für uns! In zwei Konzerten werden Chor und sinfonisches Orchester Lieder zum Advent vortragen und dafür sorgen, dass es besinnlich, nachdenklich - und lebhaft freudig zugeht. Kurzum: wir können die Seele baumeln lassen!

In diesem Zusammenhang findet am **Samstag, 29. November 2014, um 18.00 Uhr**

ein Werkstattkonzert in der Walzbachhalle in Weingarten statt. Werkstattkonzert bedeutet dabei, dass die Musiker unmittelbar nach einem ausgiebigen Probenstag mit uns teilen, was sie gerade zusammen noch perfektioniert haben.

Wir freuen uns, wenn Sie sich mit uns diese Auszeit nehmen und sich von der Musik anstecken lassen.

Selbstverständlich sind auch Bekannte und Freunde herzlich willkommen.

**Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten****Sonntag**

10.00 Uhr Versammlung

**Mittwoch**

19.00 Uhr Bibelkreis

**Freitag**

18.30 Uhr Kindergruppen (4 - 16 Jahren)

**Samstag**

19.00 Uhr Gebetskreis

20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Bitte Termin vormerken:

**ADVENTSINGEN am 06.12.2014 um 18 Uhr !!!**

- Jeder ist herzlich eingeladen - nähere Infos auf der Homepage

Unsere Adresse:

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Kehrwiesen 9, 76356 Weingarten (Baden)





Tel.: 0 72 49 / 44 76

Nähere Infos unter:

<http://www.mbg-weingarten.de/>

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!

## Partnerschaftsnachrichten

### Olesa - Bildertreff

Der Vorsitzende des Partnerschaftskomitees aus Olesa, Tomas Sanchez und Omar Hernandez, ein weiteres Mitglied des Komitees, besuchen am nächsten Wochenende Weingarten.

Auf Wunsch von Tomas Sanchez treffen wir uns um gemeinsam einige Bilder der Partnerschaft zwischen unseren beiden Gemeinden anzusehen. Dabei können alte Erinnerungen ausgetauscht werden.

Wir werden uns treffen am

**Freitag, 21. November 2014 um 19.00 Uhr**

im Saal des Restaurant „METAXA“ in Weingarten Bruchsaler Str. 12. Für Speis und Trank sorgt der Wirt!

Das Partnerschaftskomitee Weingarten würde sich sehr über Ihren Besuch freuen.

Bringen Sie Freunde und Bekannte mit und informieren Sie jene, deren Mail-Adressen uns nicht zur Verfügung stehen.



## Schulen

Turmbergschule Weingarten



### Neue Gruppe kann starten!

Mit Erfolg kann die Turmbergschule auf ihr Projekt **Streitschlichter** blicken:

Schon neun Jahre lang gibt es die Streitschlichter an der Turmbergschule. Dabei werden durch die Beratungslehrerin Birte Deufel alle 2 Jahre neue Freiwillige ausgebildet, um das bestehende Team zu verstärken und die abgehenden Mediatoren zu ersetzen. Streitereien in der Schule belasten den Alltag von Schülern wie Lehrern und behindern das Lernen. Das beginnt mit dem weggenommenen Radiergummi und endet bei dem in der Presse vielfach angesprochenen Mobbing. Zur Ausbildung gehören psychologische Grundlagen zur Teamentwicklung, Selbst- und Konfliktwahrnehmung, Gefühlerkennung und -benennung, weitere Basistechniken der Gesprächsführung und schließlich die konkreten Phasen der Schlichtung von der Rolle des Schlichters über Fragetechniken bis zum Schlussvertrag. In Teams ma-



chen die Streitschlichter Dienst in den großen Pausen und werden fleißig beansprucht. Es ist immer wieder schön, dass sich jedes Jahr um die 15 Schüler finden, die sich begeistert für dieses Projekt engagieren, dafür einiges an Freizeit investieren, und auch wenn es mal nicht so Spaß macht, nicht aufgeben! **Esme, Luzia, Kristin, Nicola, Jonas, Luca und Andreas** gehören zu dem neuen Team, das neben eifriger Mitarbeit auch großes Durchhaltevermögen gezeigt hat. Durch Frau Rektorin Sebold haben sie ihre Zertifikate erhalten. Wieder hat es sich bewährt, dass erfahrene Streitschlichter mit Engagement und Ideenreichtum Teile der Schulung übernommen haben. Celine und Nicole bereiteten Gruppenspiele vor und führten sie erfolgreich durch. Außerdem stehen sie den „Neuen“ mit Rat und Tat zur Seite. So ist die Gruppe gut gerüstet für kommende Aufgaben!

Birte Deufel

### Andere Schulen



### Interesse an Mechatronik, Informationstechnik, Technik und Management oder Gestaltungs- und Medientechnik?

#### Abitur am Technischen Gymnasium Bruchsal

Das Technische Gymnasium an der Balthasar-Neumann-Schule 1 in Bruchsal will allen Schülerinnen und Schülern von Gymnasien und Absolventen von Realschulen, Hauptschulen mit Werkrealschulen und zweijährigen Berufsfachschulen, die einen Übertritt in das Technische Gymnasium ab Schuljahr 2015/2016 erwägen, die Möglichkeit bieten, diese Schulart näher kennen zu lernen.

#### INFORMATIONSVORANSTALTUNG

**am Dienstag, 2. Dezember 2014, um 14.30 Uhr im Gewerblichen Bildungszentrum Bruchsal,**

**Franz-Sigel-Str. 59 a.**

**Raum 267/268 ein (Dauer ca. 2,5 Std.).**

Parkplätze sind im Schulbereich vorhanden. Wir sind auch über die Stadtbahn-Linie S 32 (Menzingen-Karlsruhe) bzw. S 31 (Odenheim-Karlsruhe), Haltestelle Gewerbliches Bildungszentrum, erreichbar. Merkblätter und Anmeldeformulare können auch telefonisch unter (07251/783-501), per Fax (07251/980477) oder per E-Mail ([sekretariat-VZ@bns1-bruchsal.de](mailto:sekretariat-VZ@bns1-bruchsal.de)) bei der Schule angefordert werden. Anmeldefrist ist der 1. März 2015. Informationen finden Sie auch im Internet unter <http://www.bns1.de>.

## Ankündigungen

### Weihnachten mit Herz - 1. Weingartener Weihnachtsbaum-Wunschaktion 2014

Was gibt es Schöneres als strahlende Kinderaugen? Weingarten packt Päckchen – packen Sie mit!

In diesem Jahr wollen wir Weingartner Kindern, deren Familien finanziell momentan nicht so gut gestellt sind, mit einem Weihnachtspäckchen eine kleine Freude bereiten. Gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung Weingarten unter Bürgermeister Eric Bänziger haben wir deshalb in Weingarten die erste Weihnachtsbaum-Wunschaktion ins Leben gerufen.

**Ab 9. Dezember** wird im Eingangsbereich des Rathauses ein Weihnachtsbaum mit Kinderwünschen aufgestellt sein. Sie können dort eine der Wunschkarten abnehmen, das Geschenk kaufen, verpacken und **bis 19. Dezember** im Bürgerbüro im Rathaus Weingarten abgeben. Am 22. Dezember werden die Geschenke dann an die Kinder ausgegeben, die ihren Wunsch auf ihrer individuell gestalteten Wunschkarte aufgeschrieben oder aufgemalt haben.

Der Wert des Geschenks darf bei etwa 20 € liegen. Auf der Wunschkarte ist lediglich eine Nummer vermerkt, so dass der Datenschutz und die Diskretion gewahrt bleiben. Bei der Verteilung der Wunschkarten wurden zum Beispiel Familien in Weingarten berücksichtigt, deren Kinder für den Karlsruher Kinderpass berechtigt sind.

Weitere Informationen bei: Friederike Schmid (Telefon: 07244-1397), Margit Hartmann (Telefon: 07244-6073830) oder Erika Hornfeck (Telefon: 07244-8657) oder im Internet unter [www.awo-ka-land.de/weingarten.html](http://www.awo-ka-land.de/weingarten.html).

Eine Aktion unterstützt durch



**Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.**  
 Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal  
 Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9  
 E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de  
 www.tageselternverein-bruchsal.de



### Familiäre Betreuung mit flexiblen Zeiten



„Wir haben uns für die Kindertagespflege entschieden, weil wir eine familiäre Betreuung in einer Kleingruppe bevorzugen. Außerdem sind die Betreuungszeiten flexibler und damit für unsere Bedürfnisse besser geeignet.“ erklärt uns Familie H. und beschreibt ebenfalls wie zufrieden sie mit ihrer Tagesmutter sind.

Unsere Tageseltern können Ihnen individuelle und flexible Betreuungszeiten sowie eine familiennahe Betreuung in kleinen Gruppen anbieten.

Suchen auch Sie eine solche Betreuung für Ihr Kind, dann wenden Sie sich an uns. Wir sind Ihnen gern dabei behilflich. Wir informieren Sie ebenfalls über die Möglichkeiten der finanziellen Zuschüsse zur Kindertagespflege.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Jäger, Telefon-Nr.: 07251 981 987 811  
 Email: s.jaeger@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden in Weingarten im Rathaus am **ersten Freitag im Monat von 9:00 - 11:00 Uhr statt.**

**Nächste Sprechstunde 5. Dezember 2014**

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

### 3 Fragen an den Elisabethenverein:

1. Was macht der Elisabethenverein? Der Elisabethenverein unterstützt die häusliche Pflegearbeit der Sozialstation Stutensee-Weingarten. Seine Mitglieder schließen durch Ihren Mitgliedsbeitrag teilweise die Versorgungslücken, die bei der Pflegeversicherung bestehen bleiben.

2. Ist der Elisabethenverein etwas für junge Leute? Auch junge Menschen können durch Unfall oder Krankheit auf häusliche Hilfe angewiesen sein. Der Verein braucht junge Menschen, um eine Zukunftsperspektive zu haben.

3. Was hat die Mitgliedschaft im Elisabethenverein mit Zusammengehörigkeit zu tun? Eine Mitgliedschaft stärkt die Zusammengehörigkeit von Gesunden und Kranken, Alten und Jungen, Neubürgern und Alteingesessenen.

Werden Sie Mitglied im Elisabethenverein! Der Elisabethenverein gibt Ihnen das gute Gefühl, eine traditionsreiche und zugleich zukunftsorientierte, sinnvolle Arbeit vor Ort zu unterstützen.

Haben wir Ihre Neugier geweckt oder haben Sie noch Fragen? Der Elisabethenverein und Pfarrer Olf, Sankt Michael in Weingarten, freuen sich auf Sie und Ihre Fragen.

Georg Busch

### Ortsseniorenrat

#### Einladung zu einer Betriebsbesichtigung

Der Ortsseniorenrat lädt alle Interessenten zu einer Besichtigung der Fa. „Xella“ (früher Fa. Hebel-Gasbeton) in Malsch ein. Die Fa. stellt nach wie vor Bauelemente sowie Bausteine aus Porenbeton her. Abfahrt ist am Mittwoch, 26.11.2014 um 9.01 Uhr mit der Stadtbahn vom Gleis nach Karlsruhe aus. Treffpunkt der Teilnehmer 8.50 Uhr. Gruppenkarte. Unkosten 3.-- Euro für Fahrt und Präsent. Abschluß (Mittagessen) in der Hausbrauerei „Bahnhof Malsch“. Wer mitfahren möchte, möge sich sofort bei F. Waldenmeier, Tel. 5473 oder W. Reichert, Tel. 1351 anmelden.



## 33 Jahre der ganz andere Weihnachtsmarkt

Das zweite Mal 13:00 – 19:00 Uhr in der Kirchstraße zwischen den Kirchen und dem Walzbach !

Zum 33. Male findet am Samstag, 29. November 2014 der traditionelle Weihnachtsmarkt für wohltätige Zwecke in der Kirchstraße statt.

**Was den „ganz Anderen“ Weihnachtsmarkt zum ganz anderen Weihnachtsmarkt werden lässt?**

Eigentlich ganz einfach zu beantworten: Der kommerzielle Aspekt der bei uns NICHT im Vordergrund steht, sondern die Hilfe für Bedürftige. Von **13.00 bis 19.00 Uhr** haben Sie die Möglichkeit an den zahlreichen Ständen selbst erstellte Waren zu kaufen, oder an den Ständen an denen kulinarische Köstlichkeiten angeboten werden, sich verwöhnen zu lassen. Der Duft von Kerzen, Glühwein und Kinderpunsch im **Umfeld der Kirchstraße** wird sicherlich mit dazu beitragen. Auch wird das flackern des Feuers in der Feuerstelle und in den Feuerkörben eine neue Atmosphäre schaffen.

Der Erlös wird wie in den vergangenen Jahren unterschiedlichen sozialen und wohltätigen Einrichtungen zugeführt.



Dieser „andere“ Weihnachtsmarkt hat durch den Einsatz und dem Engagement seiner Teilnehmer in den vergangenen Jahren zahlreiche soziale Projekte unterstützen können. Dies wurde allerdings nur durch Ihren Besuch und Ihre Unterstützung des Marktes möglich, wofür sich die Veranstalter recht herzlich bei der Bevölkerung bedanken möchten.

Wie auch im letzten Jahr gibt es unsere Tombola, deren Erlös an eine Weingartner Einrichtung gespendet wird.

Wir freuen uns auf jeden Besucher der den Weihnachtsmarkt besucht und hoffen weiter auf Ihre Unterstützung.



### Erwerbsgemindert oder berufsunfähig - was wäre wenn?

**Das Servicezentrum Karlsruhe der Deutschen Rentenversicherung Gartenstr. 105 / Weinbrennerplatz**

**bietet am Mittwoch, den 03.12.2014, um 16:30 Uhr einen aktuellen Vortrag an.**

Was heißt im Sinne der Rentenversicherung *verminderte Erwerbsfähigkeit* und unter welchen Voraussetzungen kann eine entsprechende Rente bewilligt werden?

Gibt es noch einen Berufsschutz? Welche Bedeutung hat der Arbeitsmarkt? Was heißt *Zeitrante*? Bedeutet Schwerbehinderung gleich Erwerbsminderung? Kann neben der Rente hinzuverdient werden?

Selbstverständlich ist dieser Vortrag **kostenfrei**. Wir bitten um eine vorherige **Anmeldung unter 0721 825 11543**. Hier bekommen Sie auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

### „Ski-Club Night“, das war die Party des Jahres

Zurück zu den Anfängen, das war das Motto zur Ski-Club-Partynacht in der Kärcherhalle. Dort, wo vor 25 Jahren alles begann und die Idee zur Gründung des Ski-Club-Stabil entstand. Die Festreden und Ehrungen haben wir bereits bei unseren Veranstaltungen während des Jahres hinter uns gebracht um nun am 14.11. in der ausverkauften Kärcherhalle mit allen Mitgliedern, Freunden und



Gästen eine geniale Party zu feiern. Selbst unser Bürgermeister, Herr Bänziger, ließ es sich nicht nehmen uns gemeinsam mit seiner Gattin zu besuchen. Kurz vor acht öffnete die Kärcherhalle ihre Pforten und füllte sich innerhalb kurzer Zeit. Zur Einstimmung brachte unser DJ Bolde die Partygemeinde auf Touren. Als dann um 22.00 Uhr die Partyband „Wilde Engel“ aufspielte, gab es kein Halten mehr. Die Stimmung war super. Mit aktuellen Top-Hits, Schlagermedleys und eine Reise in die Zeit der Neuen Deutschen Welle fanden die Engel genau die richtige Mischung. Der Band war anzumerken, dass sie ebenfalls riesigen Spaß hatte. Das Publikum war super drauf und man wurde an beste Kärcherhallenzeiten gegen Ende der 80er Jahre erinnert. So wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gefeiert. Es war toll, dass so viele Ski-Clubber und vor Allem die, die den Club vor 25 Jahren ins Leben gerufen haben, da waren. Ebenso einige Vereine in größeren Gruppen. Das war der stimmungsvolle Höhepunkt des Jubiläumsjahres, den wir uns alle gewünscht haben. Ein großes Dankeschön für die Organisation dieses Abends geht an Oliver Seiderer sowie an Frank Schneider für die mediale Vermarktung. Die Party des Jahres wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Viele tolle Bilder sind auf unserer Homepage, [www.skiclubstabil.de](http://www.skiclubstabil.de) zu sehen.

AW



Die „Wilden Engel“ sorgten für große Partystimmung



Ausverkaufte Kärcherhalle zum Jubiläum



Vereinsvorstände unter sich

# nikolauszeit

nikolauszeit ☆ nikolauszeit

... für Schulkinder  
von 6 bis 10 Jahren

**06. Dezember `14**  
ab 9:30 bis 16:00 Uhr

EC-Jugendarbeit Weingarten  
Jöhlinger Straße 2a



**Jetzt vormerken...**  
und „rot“ in den Kalender eintragen!

Veranstalter: EC-Jugendarbeit Weingarten »Entschieden für Christus



## Chor- und Orchesterkonzert

zur Adventszeit



**Sonntag, 30. November 2014**  
**1. Advent um 18.00 Uhr**  
**Evangelische Kirche Weingarten**

Brieger Christnacht von Max Drischner, Magnificat von Vivaldi,  
Choräle aus dem Weihnachtsoratorium von J. S. Bach und andere Werke

Ausführende:

Evangelischer Kirchenchor Weingarten mit Kammerorchester und Solisten  
Anne Streich Sopran, Bettina Gerlach Sopran, Jochen Biesalski Tenor  
und Eberhard Blauth Querflöte  
Leitung: Bettina Gerlach

## Parteien

### CDU Weingarten



#### Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

#### CDU- Vorstand:

Dr. Andrea Friebel, Vorsitzende, Tel. 55124

Gerald Lopp, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3635

Nicolas Zippelius, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 0160 9721 5987

Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111

#### CDU- Gemeinderatsfraktion:

Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788

Gerald Lopp, Stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Tel. 3635

Fritz Küntzle, Tel. 2500

Kerstin Hartmann, Tel. 742540

Dr. Andrea Friebel, Tel. 55124

oder nehmen Sie Kontakt auf unter [post@cdu-weingarten.de](mailto:post@cdu-weingarten.de).

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage [www.cdu-weingarten.de](http://www.cdu-weingarten.de) oder in facebook

[www.facebook.com/CduWeingartenBaden](https://www.facebook.com/CduWeingartenBaden). Dort finden Sie auch

Berichte über unsere Bürgergespräche und weitere Termine.

### Weingartener Bürgerbewegung

[www.wwb-weingarten.de](http://www.wwb-weingarten.de)



#### Aktion Ehrenamtliches Engagement

##### Rekultivierungseinsatz im Steinbruch am Petersberg

Am vergangenen Samstag, den 15. November trafen sich bei einem weiteren Arbeitseinsatz engagierte Mitglieder der WBB im Steinbruch am Petersberg.

Auch dieses Mal wurde mithilfe des gemeindeeigenen Baggers jede Menge Müll, der tief in der Erde vergraben lag, zu Tage befördert. Pflanzenbewuchs, Wurzelstöcke und andere schnellwachsende Pflanzen wie Efeu oder Brombeere konnten entfernt und Material für das Anlegen einer Trockenmauer vorbereitet werden.

Ziel ist es, die Fläche im Steinbruch für künftige Pflegemaßnahmen zugänglich zu machen sowie die Wände des Steinbruchs freizulegen, die als Lebensraum sowie Nistmöglichkeit für Wildbienen, Fledermäuse und viele Kriechtierarten dienen.

Ein Dankeschön an das Bauhofteam Dirk Pfirrmann und Günther Hoffmann, die uns den Bagger zur Verfügung stellten!



**Der nächste Arbeitseinsatz ist am Samstag, den 29. November 2014. Dazu laden wir bereits jetzt schon alle Mitglieder, Freunde und Interessierte herzlich ein!**

#### Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

**Fraktion:** [fraktion@wbb-weingarten.de](mailto:fraktion@wbb-weingarten.de)

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 - Email: [t.martin@wbb-weingarten.de](mailto:t.martin@wbb-weingarten.de))

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 - Email: [h.flinspach@wbb-weingarten.de](mailto:h.flinspach@wbb-weingarten.de))

Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: [w.burst@wbb-weingarten.de](mailto:w.burst@wbb-weingarten.de))

Matthias Görner (Tel.: 4818 - Email: [m.goerner@wbb-weingarten.de](mailto:m.goerner@wbb-weingarten.de))

Philipp Reichert (Tel.: 540841 - Email: [p.reichert@wbb-weingarten.de](mailto:p.reichert@wbb-weingarten.de))

**Vorstandschaft:** [vorstand@wbb-weingarten.de](mailto:vorstand@wbb-weingarten.de) (Philipp Reichert)

#### WBB - Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft, unserer Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!

#### WBB im Internet & auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter [www.wbb-weingarten.de](http://www.wbb-weingarten.de) oder im Facebook unter

[www.facebook.com/wbb.weingarten](https://www.facebook.com/wbb.weingarten).

**Hier finden Sie Informationen über die Bürgerbewegung, aktuelle Anträge unserer Fraktion, sowie tagesaktuelle (Hintergrund-) Informationen und Presseberichte über Weingartener Themen. In unserem Pressespiegel finden Sie aktuelle BNN Berichte.**

### SPD Weingarten

[www.spd-weingarten-baden.de](http://www.spd-weingarten-baden.de)



#### Termin:

Am **06.12.2014 von 09.00 - 12.00 Uhr** findet unser alljährlicher Nikolausstand vor dem **Rewe-Markt in der Bahnhofstraße** statt. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich zu Austausch und Diskussion zu kommunalen Themen bei einer Tasse Kaffee oder Punsch eingeladen.

**Sie sind interessiert an kommunalpolitischer Arbeit in Weingarten? Sie möchten Ihre Vorschläge einbringen? Sie möchten Weingarten aktiv mitgestalten? Sprechen Sie uns an!**

**Bürgerservice** In allen kommunalpolitischen Fragen stehen **Wolfgang Wehowsky**, Gemeinderat und stv. Vorsitzender der SPD, Tel. 8130 ([w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de](mailto:w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)),

**Erich Höllmüller**, Gemeinderat und Vorsitzender der SPD, Tel. 9678246 ([e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de](mailto:e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)) und

**Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel. 1397

([friederike.schmid@online.de](mailto:friederike.schmid@online.de)) sowie seitens des SPD-Vorstandes **Carol Günther**, 0160/8865651 ([c.guenther@spd-weingarten-baden.de](mailto:c.guenther@spd-weingarten-baden.de)) und **Uwe Presler**, 0172/9000606 für Auskünfte und Hinweise bereit.

**Informationen und Berichte mit Fotos finden Sie auf unserer Homepage [www.spd-weingarten-baden.de](http://www.spd-weingarten-baden.de)**

### Grüne Liste

[www.gruenlisteweingarten.de](http://www.gruenlisteweingarten.de)



#### Gemeinderat

Für die **Grüne Liste Weingarten** stehen die folgenden drei **Gemeinderäte** als Ansprechpartner zur Verfügung.

**Monika Lauber:** Tel. 609710, [monitom.lauber@web.de](mailto:monitom.lauber@web.de)

**Kalle Hamsen:** Tel. 609699, [kehamsen@gmx.de](mailto:kehamsen@gmx.de)

**Jürgen Holderer:** Tel. 5306, [juhol@gmx.de](mailto:juhol@gmx.de).

#### Kreistag

Für Angelegenheiten, die den **Landkreis** betreffen, steht Ihnen im Kreistag unsere **Kreisrätin Christine Geiger**, Tel. 1270, [christinegeiger@gmx.de](mailto:christinegeiger@gmx.de), zur Verfügung.

#### Weitere Ansprechpartner und Kontaktdaten

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Wein-



garten oder sonstige Anregungen haben, können Sie sich gerne auch an folgende **Ansprechpartner** wenden:  
 Vorsitzender Hansjoachim Schüler, schueler-hans@web.de  
 stellvertretender Vorsitzender Axel Hammen, axelhammen@web.de  
 Weitere Informationen und Ankündigungen unter  
[www.gruenelisteweingarten.de](http://www.gruenelisteweingarten.de)

### FDP Weingarten



**Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:**

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 6251236, E-Mail: christopher@p-boeser.de
  2. Vorsitzender und Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de
- oder an Gemeinderätin Carolin Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: Carolin.Holzmueller@gmx.de  
**Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter:** [www.fdp-weingarten.de](http://www.fdp-weingarten.de)

### Freie Wähler

[www.fw-weingarten.de](http://www.fw-weingarten.de)



Wir laden alle Interessierten Mitbürger und Mitbürgerinnen ein, sich bei den Freien Wählern zu engagieren und sich bei den vielfältigen Aufgaben in der Gemeinde einzubringen. Sie können die begonnene Neuausrichtung der **Wählervereinigung Freie Wähler Weingarten e.V.** mitgestalten, wenn Sie Mitglied werden.

Unter dem Motto „**von Bürgern für Bürger**“ wollen wir Themen der Kommunalpolitik analysieren und neue Lösungsvorschläge vorlegen, an deren Ausarbeitung Sie mitwirken können. Der **1.Vorsitzender der Freien Wähler, Heinz Schammert** ist unter der Tel. Nr. 55 89 56 zu erreichen oder schreiben Sie ihm unter [h.schammert@fw-weingarten.de](mailto:h.schammert@fw-weingarten.de). Unseren **2. Vorsitzenden Volker Barth** erreichen Sie über die Mailadresse [v.barth@fw-weingarten.de](mailto:v.barth@fw-weingarten.de).

## Vereinsnachrichten

### Akkordeon-Spielring Weingarten e.V.

[www.akkordeonspielring-weingarten.de](http://www.akkordeonspielring-weingarten.de)



### Und weiter geht's mit dem ASW

Nach dem erfolgreichen gemeinsamen Konzert des Akkordeonspielrings Weingarten mit dem Chor des Thomas-Mann-Gymnasiums, für dessen Ablauf wir allen Beteiligten und den großen und kleinen Helferlein im Hintergrund herzlich danken möchten, gönnt sich der ASW keine Pause. Mit großen Schritten bereitet sich der Verein auf seine Weihnachtsfeier vor.

Diese findet am **Sonntag, den 07. Dezember 2014 ab 15 Uhr** im Haus und Hof des idyllischen **Fränkischen Hofes** statt.

Bei Kaffee, Glühwein, Kinderpunsch, Hefezopf und/oder Heißer Wurst, sowie weihnachtlichen Klängen zum Mitsingen und -hören möchte sich der Akkordeonspielring gemeinsam mit Ihnen auf die besinnliche Zeit einstimmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Vorankündigung Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, den 11. Dezember 2014 um 20 Uhr findet im AWO-Heim in Weingarten (Dörnigstr.) unsere ordentliche Mitgliederversammlung statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

### 3. Weihnachten mit dem



**Stimmen Sie sich mit uns auf die schöne Weihnachtszeit ein.**

**Wann: Sonntag, den 7. Dezember 2014**  
**Wo: Fränkischer Hof in Weingarten**  
**Zeit: ab 15:00 Uhr**

**Genießen Sie ein paar schöne Stunden bei weihnachtlichen Klängen, einer Tasse Kaffee, Glühwein oder Punsch, dazu Hefezopf und/oder Heiße Wurst.**

### Musikverein Weingarten

[www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de)



### Probentermine

Blasorchester: dienstags ab 20:00 Uhr  
 Jugendorchester: jeden Dienstag ab 18:00 Uhr  
 Schülerorchester: mittwochs ab 18:15 Uhr.  
 Die Proben finden jeweils im Kulturraum der Walzbachhalle statt. Für alle, die Lust haben mitzumachen: Infos gibt es bei unserem Orchestervorstand Jörg Knobloch, Tel. 722219 oder bei unserem Vorstand Wolfgang Heid, Tel. 609708. Weitere Infos gibt es auch auf [www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de).

### MUSIKGARTEN - MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG - BLOCKFLÖTENUNTERRICHT!

Aktuelles Kursprogramm im Kulturraum der Mineralix Arena:

#### Musikgarten für Babys (3 bis 18 Monate)

Dienstag 11.00 Uhr

Mittwoch 9.40 Uhr

Mittwoch 11.00 Uhr

#### Musikgarten 1 (18 Monate bis 3 Jahre)

Dienstag 9.30 Uhr

Dienstag 10.15 Uhr

Dienstag 15.15 Uhr

Mittwoch 10.15 Uhr

#### Musikgarten 2 (3 - 5 Jahre)

Montag 16.15 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr

**SCHNUPPERKINDER** (mit Bezugsperson) sind nach vorheriger Absprache herzlich willkommen!

#### Blockflötenunterricht (6 - 8 Jahre)

#### Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre)

Der Start der neuen Kurse wird rechtzeitig an dieser Stelle bekanntgegeben!

Ansprechpartner und Anmeldung:

Doris Hörter, Tel. 742001, Email:

[musikgarten@musikverein-weingarten.de](mailto:musikgarten@musikverein-weingarten.de)

Weitere Informationen unter [www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de)

**Gesangverein Frohsinn**

www.frohsinn-weingarten.de

**Chorproben****Donnerstag, 20. November 2014****19:15 Uhr gemeinsame Probe für Männer- und Frauenchor****Teilnahme am Stimmbildungsseminar**

Am Samstag, 15. November, folgten erfreulich viele unserer Sängern und Sänger der Einladung nach Durlach-Aue zum Stimmbildungsseminar. Sehr anschaulich erklärte der Gruppenchorleiter der Sängergemeinschaft Pfinz, Matthias Widmaier, wie junge und junggebliebene Sängerinnen und Sänger durch einfache, regelmäßige Übungen noch mehr aus ihrer Stimme „herausholen“ können. Trotz der Theorie war es ein sehr unterhaltsamer und geselliger Samstag.

**Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag**

Der Vorstand dankt allen Sängerinnen und Sängern, die am vergangenen Sonntag ihren gesanglichen Beitrag zur Gedenkveranstaltung anlässlich des Volkstrauertags der Gemeinde Weingarten geleistet haben. Zum feierlichen Abschluss ertönte „Herr Deine Güte“ auf dem Freigelände vor dem Wartturm.

**Termine zum Vormerken****Samstag, 29. November 2014**

Gemeinsame Fahrt des Frauenchors nach Neustadt / Weinstraße

**Samstag, 13. Dezember 2014**

Weihnachtsfeier in der Walzbachhalle mit Musik und dem Theaterstück „Nix Geld, nix Liebe“

**Freitag, 19. Dezember 2014**

Männerchor-Treffen



Die Gruppe des GV Frohsinn in Durlach-Aue

**Gesangverein Liederkranz**

www.liederkranz-weingarten.de

**Probenzeiten der Gesangsgruppen**

www.liederkranz-weingarten.de

**Men in Mood**

Dienstags 19.30 Uhr

**Swinging Voices**

Mittwochs 20.00 Uhr

**Frauen- und Männerchor**

Donnerstags 19.00 Uhr Frauenchor und ab 20.15 Uhr Männerchor.

**Alle Proben finden in der Mineralix-Arena statt****Christlicher Verein Junger Menschen**

www.cvjm-weingarten.de

**Jungchar, Scouts und Jugendgruppen****Jungchar "Zwergenbande" (3. bis 5. Klasse):**

Freitags 16.15 Uhr - 17.30 Uhr

**Mädchenjungchar "Feel go(o)d" (6. und 7. Klasse):**

2-wöchentlich donnerstags 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

Nächste Termine: 20.11.2014 und 04.12.2014

**Kleine Scouts (ab 1. Klasse):**Montags 16.00 Uhr - 17.30 Uhr**Große Scouts (ab 5. Klasse):**Dienstags 17.30 Uhr - 19.30 Uhr**Jugendkreis "No Limit" (13 - 16 Jahre):**

Mittwochs 18.30 Uhr - 20.00 Uhr

**Jugendkreis "Barfuß Bethlehem" (17 - 19 Jahre):**

Freitags 17.45 Uhr - 19.00 Uhr

**Sport für Alle ab 14 Jahren in der Sporthalle der Turmbergschule:** Mittwochs 19.30 Uhr - 22.00 Uhr

Unsere Gruppen finden im Evang. Gemeindehaus statt. Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen, einfach mal vorbeizuschauen oder sich auf unserer Homepage [www.cvjm-weingarten.de](http://www.cvjm-weingarten.de) zu informieren.

**Akzente-Gottesdienst****Lichtblick**

Wie sehr sehnen wir uns nach "Lichtblicken" in unserem Leben, diesem Aufleuchten von Hoffnung, neuen Perspektiven, Lösungen, Versöhnungen, wenn Probleme unseren Alltag überschatten.

Im der dunkler werdenden Zeit und auch gerade im Advent spielt ja Licht eine besondere Rolle. Immer mehr Kerzen werden angezündet, um Gemütlichkeit und Wärme zu verbreiten.

Mit der Geburt Jesu kam „ das Licht in diese Welt“, so lesen wir es in der Bibel. Aber was bedeutet das konkret in unserem Leben, oder für die Flüchtlinge, die nicht wissen, wohin sie gehen können, für aussichtslos Kranke oder ausgegrenzte Menschen unserer Gesellschaft?? Eine Frage, die wir immer wieder neu buchstabieren müssen.

Im nächsten Akzente Gottesdienst werden wir mit dem Referenten Tobias Schaller dieser Frage nachgehen.

Herzliche Einladung zum nächsten

**Akzente-Gottesdienst am Sonntag, 30.11.14, 11.00 Uhr, evangelisches Gemeindehaus Weingarten, Marktplatz 12**

... und zum gemeinsamen Mittagessen: Linsen mit selbstgemachten Spätzlen und Wiener Würste, sowie ein weihnachtliches Dessert. Kinder erleben während des Gottesdienstes ein separates Programm.

Akzente - Gottesdienst anders

‘ für Langschläfer, Einsteiger, Neugierige und Sehnsüchtige

Die Akzente-Gottesdienste werden vorbereitet von einem Team von Mitarbeitern aus dem CVJM und der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten. Infos unter Tel.: 07244 3110



Am Sonntag den 23. November findet um 9.00 Uhr das nächste Mannschaftstraining statt. Christian Adam, Georg Ziegahn und Christian Koch übernehmen die Dienstgestaltung zum Thema „Erste Hilfe / Absturzsicherung“.

Am Montag den 24. November findet um 20.00 Uhr der nächste Sportdienst statt. Tobias Grünwedel und Julian Lehmann übernehmen die Gestaltung.



## Die Seite der Volkshochschule

### Erben und Vererben, Testament und Erbvertrag

RAe K. Wisniowsky / Dr. B. Säuberlich

Wenn es ums Erben und Vererben, um Testament und Erbvertrag geht, sind die Details das Entscheidende. Dieser Vortrag gibt einen Überblick über das deutsche Erbrecht und die 10 schlimmsten Fehler, die man in Bezug auf die eigene Absicherung und die des Ehepartners sowie der Kinder machen kann. Hierzu geht der Vortrag folgenden Fragen nach: Was ist gesetzliches Erbrecht? // Was ist ein Pflichtteil? // Wie mache ich ein Testament richtig? // Was passiert bei Scheidung mit dem Testament? // Erbt das nichteheliche Kind? // Was bekommt der Staat an Erbschaftssteuer?

Einen Überblick zum Thema Erben und Vererben, Testament und Erbvertrag sowie die Antworten auf die häufigsten Fragen hierzu geben die Fachanwälte für Steuerrecht- und Familienrecht, Kerstin Wisniowski und Dr. Björn-Peter Säuberlich. Im Anschluss an den Vortrag gibt es noch Zeit für weitere Fragen und Diskussion in gemeinsamer Runde.

**Mittwoch, 03.12.2014, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr, 8 Euro**

Vorherige Anmeldung erforderlich!

Anwaltskanzlei Wisniowski, Dr. Säuberlich, Bahnhofstraße 26



### Bleistiftzeichnen

Christina Häber

In diesem Kurs zeichnen Sie anhand von Fotos (z.B. von eigenen Haustieren oder aus Fotokalendern) oder freundlich stillhaltenden 3D-Modellen (z.B. Schleich-Figuren aus dem Spielwarengeschäft) verschiedene Tiere. Dabei üben Sie richtiges Sehen und lockern Ihre Zeichenhand! Sie probieren aus, welche Zeichentechniken der jeweiligen Tierart am besten gerecht werden und wie das Tier mit Hilfe gezielter Bildkomposition eindrucksvoll in Szene gesetzt werden kann. Am Ende kommt im Ideal-Fall eine Zeichnung dabei heraus, die man zufrieden einrahmen und aufhängen oder einem lieben Menschen schenken würde, in jedem Fall aber zumindest ganz viel nützliche praktische Übung, von der man zu Hause beim Weiterzeichnen auf jeden Fall profitiert!

Kursinhalte sind u.a.: Spielerisches Ausprobieren und Auswahlkriterien für ein gutes Motiv // Varianten in Perspektive, Komposition und Format // Arbeiten am selbstentwickelten "Endergebnis-Bild" oder einfach weiter Üben mit Freude. 19,80 Euro ab 7 Teilnehmer. Fr. Häber: 0 72 03 / 9 24 96 40.

**Dienstag, 25.11.2014, 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr, 3 Termine**

## Irland, Multimedia-Vortrag und irische Musik

**Impressionen über die grüne Insel** Markus Dehm, musikalische Umrahmung von Michael Friedmann (Harfe).

Irland besitzt mit dem atemberaubend schönen "Wild Atlantic Way" eine der längsten ausgewiesenen Küstenstraßen der Welt (über 2.600 km). Aber auch Große Schriftsteller hat diese Insel hervorgebracht, auf deren Spuren es sich ebenso zu wandeln lohnt, wie auf denen der irischen Geschichte, die, gerade im zusammenwachsenden Europa, noch immer ein ganz besonderes Phänomen darstellt.

Davon und von noch viel mehr möchte Ihnen der Journalist, Buchautor und Irlandkenner Markus Dehm an diesem Vortragsabend erzählen. **Literarische Texte und eine Diashow, werden Sie für diese schöne Insel begeistern.**

**Der Musiker und Sänger Michael Ariel Friedmann wird auf seiner Harfe den Abend mit irischer Musik abrunden.**

**Freitag, 21.11.2014, 19:30 Uhr, Turmbergschule, Aula,**

Eintritt 8 Euro, ermäßigt 6 Euro. **Wir bitten um vorherige Anmeldung: 0 72 44 / 73 71 18 // vhs-weingarten@web.de**  
**Kartenvorverkauf auch bei Schreibwaren Holderer.** [www.vhs-karlsruhe-land.de/U100H110WN](http://www.vhs-karlsruhe-land.de/U100H110WN)

**vhs VOLKSHOCHSCHULE**  
im Landkreis Karlsruhe e.V.

**Außenstelle Weingarten**

Leitung, Information und Anmeldung:

**Birgit und Achim Schäfer**, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

**e-Mail:** [vhs-weingarten@web.de](mailto:vhs-weingarten@web.de)

**Internet:** [www.vhs-karlsruhe-land.de](http://www.vhs-karlsruhe-land.de)



### Schöner Schmuck für Weihnachten

I. Wagensommer

Kurze Tage, ausgedehnte Abende, ruhige Stunden. In den Wochen vor dem Jahresübergang bleibt viel Zeit für kreatives Schaffen. Besonders viel Freude bereitet das Gestalten von floristischen Kunstwerken für Weihnachten. Herrliche Kränze, bunte Gestecke und kleine Geschenke basteln Sie im Handumdrehen. Lassen Sie sich aktuelle Tricks und Kniffe von einer Floristin zeigen.

Fragen zu den Kursen beantwortet Ihnen gerne Frau Wagensommer: 07 21 / 47 26 55.

**Mittwoch, 26.11.2014, 18:00 Uhr bis 21:30 Uhr, 5 bis 6 TN**

**Samstag, 29.11.2014, 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr, 20,40 Euro.**



### Englisch - GER A1 - Anfänger/innen

Sabine Peters-Ottmann

Ab 66 Euro bei 7 Teilnehmern. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Peters-Ottmann: 0 72 44 / 72 26 88.

**Dienstags, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr,**



**DRK Ortsverein Weingarten**[www.drk-weingarten.de](http://www.drk-weingarten.de)**BEREITSCHAFT:**

Die nächsten Dienstabende finden am und 02.12. und 16.12. um 20 Uhr im DRK- Heim statt. Sanitätsdienste sind per Rundmail verteilt - bitte bei Maria melden.

**BLUTSPENDE:**

der nächste Blutspendetermin in Weingarten ist am **30.12.2014** in der Turmbergschule.

*Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 1194911 oder unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erfahren.*

**JUGENDROTKREUZ:**

Gruppenstunden sind freitags (nicht in den Ferien):  
6 - 13 Jahre um 17:30 bis 18:30 Uhr  
14 - 18 Jahre um 19:00 bis 21:00 Uhr

**SCHENKE LEBEN,  
SPENDE BLUT.**

**SPENDE  
BLUT**   
BEIM ROTEN KREUZ

[www.DRK.de](http://www.DRK.de) 0800 11 949 11

**DLRG Ortsgruppe Weingarten**[www.dlrg-weingarten.de](http://www.dlrg-weingarten.de)**Trainingszeiten**

Unser **geleitetes Training** während der Hallenbadsaison findet **montags von 19 bis 20 Uhr** statt. In dieser Zeit trainieren wir unsere Jugend und alle Interessenten an einem Jugendschwimm- oder Rettungsschwimmabzeichen.

In den „**freien Trainingszeiten**“ (**montags von 20 - 21 Uhr und donnerstags von 19:30 bis 21 Uhr**) kann nach Belieben trainiert werden. Für die aktiven Rettungsschwimmer findet in dieser Zeit auch ein Trainingsangebot statt.

Bei uns sind Nachwuchs und Neugierige gerne willkommen! Also kommt einfach vorbei! ;-)

**Kolpingfamilie**[www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de](http://www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de)**Donnerstag, 20. November 2014**

**„Hohe Erwartungen und eine heftige Kontroverse - was hat die jüngste römische Bischofssynode zu Ehe und Familie gebracht?“**

Ein Vortrag von Herrn Klaus Nientiedt, dem Chefredakteur des Konradsblattes.

**Freitag, 28. November 2014**

**Christkind, Weihnachtsmann - oder was?**

Das kath. Bildungswerk Stutensee lädt von **15.00 bis 16.30** ins **kath. Gemeindezentrum Blankenloch** ein.

Kinderbetreuung nach Voranmeldung bei Frau Schmidt in der Kita Stutensee „Die Kleinen Strolche“.

Elke Litterst, Pastoralreferentin, sammelt gemeinsam mit Ihnen Ideen und erarbeitet Anregungen, wie das Weihnachtsfest in der Familie mit Kindern, froh und munter gefeiert werden kann. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Plakat im Schaukasten an der Kirche.

**Nikolaus 2014**

Der Nikolaustag (6. Dezember) ist für jedes Kind ein besonderer Tag. Viele Kinder kennen den Hl. Nikolaus nur in verzerrter Form durch Reklame und Kaufhausrummel. Unser Nikolaus kommt als Bischof. Für den Nikolausbesuch der Kolpingsfamilie Weingarten wurde kein festes Honorar festgelegt. Der Nikolaus und seine Helfer arbeiten alle ehrenamtlich. Natürlich freut sich der Nikolaus über eine Spende. Bitte beachten Sie, dass wir Zeitwünsche nur nach Eingang der Bestellungen berücksichtigen können. Wer sich also zuerst meldet, hat die Chance, seinen Wunschtermin zu bekommen. Bestellen können Sie den Nikolausbesuch bis spätestens **29. November 2014** bei Jutta Wagner, Tel: 5015 oder per E-Mail unter: [kolping-weingarten@web.de](mailto:kolping-weingarten@web.de) oder schauen Sie doch einfach im Internet unter <http://weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de> nach.

**Sonntag, 30. November**

Adventsfeier im Gemeindezentrum. Beginn **15:00 Uhr**

**Am Donnerstag, 4. Dezember**

ist unsere Kolpingsfamilie Gastgeber für alle Kolping-Nikoläuse beim **diözesanen Kolpinggedenktag**. Im Festgottesdienst werden die Kolping-Nikoläuse gesegnet und in das bevorstehende, arbeitsreiche Wochenende ausgesandt. Hierzu ist die ganze Pfarrgemeinde herzlich eingeladen. Anschließend wollen wir gemeinsam im Löwen essen. Für das Essen ist Ihre Anmeldung erforderlich.

**Freitag, 05. Dezember 2014**

Am Freitag, dem **5. Dezember 2014**, findet ab **20.00 Uhr** wieder unser **Stammtisch** im Goldenen Löwen statt. Eingeladen sind alle, die Lust auf einen gemütlichen, gemeinsamen Abend haben.

**Elisabethenverein e.V.****Elisabethenverein stellt Weichen für die Zukunft**

Weingarten. Mit einer Weichenstellung für die Zukunft endete die diesjährige Mitglieder-versammlung des Elisabethen-vereins. Abschied galt es zu nehmen von der Vorstellung, mit dem Mitgliedsbeitrag schaffe man Vorsorge für Krankheit und Alter. Ein vorgestelltes



10-Punkte-Papier bot die Grundlage für die Neuausrichtung. Die Leiterin der Sozialstation Stutensee-Weingarten, Frau Seigfried zeigte als Gastrednerin in ihrem Bericht auf, dass bei weitem nicht alle Leistungen durch Kranken- und Pflege-versicherung abgedeckt sind und nur über Spenden wichtige und verstärkt nachgefragte Bereiche wie Familienpflege, ambulante Pflegeüberleitung, Demenzkranken-betreuung und Sterbebegleitung aufrecht erhalten werden können.

Nach einem vorangehenden Gottesdienst, in dem Pfarrer Olf die Lebensleistungen der Hl. Elisabeth mit denjenigen von St. Martin verglich, eröffnete der Erste Vorsitzende Georg Busch die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Kassier Franz Nikolaus stellte zunächst die Entwicklung im Mitgliederstand dar und verwies darauf, dass die Tendenz aufgrund der Altersstruktur zwangsläufig nach unten zeige, wenn nicht ein neues ideelles Konzept gefunden werde. 214 Mitgliedschaften im Jahr 2013 stünden jetzt gerade noch 195 Mitgliedschaften gegenüber. Dies sei hauptsächlich bedingt durch Sterbefälle, teilweise aber auch ausgelöst durch Negativwerbung in den eigenen Reihen. Demzufolge sei auch ein Rückgang des Beitragsniveaus zu beklagen, das bei weiterem Anhalten zwangsläufig auf unter 4000 € jährlich sinken werde. Auf der Ausgaben-seite sei im Berichtszeitraum insgesamt nur ein zwei-stelliger Betrag verbucht worden, während bei den Zugängen außer den Mitgliedsbeiträgen noch eine 450€-Spende aus der letztjährigen Hegnefahrt zu verzeichnen war.

In seinem Jahresbericht nannte der Vorsitzende Georg Busch nochmals die wichtigsten Aktionen des Vereins u.a. die erfolgte Satzungsänderung mit der Zielrichtung einer Neuorientierung des Vereins. Als Varianten hierzu stünden nur eine wenig perspektivreiche Vereinsauflösung bzw. die dauerhafte Übernahme des Beitragsanteils der Kath. Kirchengemeinde an der Sozialstation zur Verfügung, was weder für die Mitglieder noch für eine Werbemaßnahme attraktiv erscheint.

Die Vorsitzende der Sozialstation Stutensee-Weingarten, Frau Seigfried wurde deshalb gebeten, über die Arbeit der Sozialstation eingehend zu informieren, um daraus attraktive Betätigungsfelder für den Elisabethenverein ableiten zu können.

Frau Seigfried berichtete von dem umfangreichen Angebot der Sozialstation, zeigte aber zugleich auf, dass es verschiedene Bereiche gibt, die durch Krankenkassen- und Pflege-beiträge nicht vollkommen abgedeckt sind und die daraus resultierenden Defizite nur durch Spenden ausgeglichen werden können. Insbesondere in den zunehmend nachgefragten Bereichen der Familienpflege, wo Kinder und Haushalt versorgt werden müssen, wenn die Mutter ausfällt, der ambulanten Pflege-über-leitung, mit der bereits im Krankenhaus die Weichen für die weitere Pflege zuhause gestellt werden, der Demenzkrankenbetreuung oder der Sterbebegleitung ist man angewiesen auf Unterstützungsangebote.

Angesichts dieser klärenden Darstellung verwarfen die Mitglieder im Anschluss daran jeglichen Gedanken an eine Vereinsauflösung. Vielmehr wurde nahezu einstimmig beschlossen, die Gelder des Elisabethenvereins künftig für zukunftsorientierte Projekte der Sozialstation zu verwenden. Konkret wurde eine Zusage gegeben, zunächst jeweils 2500 € für die Familienpflege und die Sterbebegleitung zu geben.

Einen kleinen Wermutstropfen in die harmonische Veranstaltung brachte die Ankündigung von Georg Busch - wie bei Amtsantritt geplant - nach den abgelaufenen zwei Jahren sein Amt zur Verfügung zu stellen. Nachdem kein Ersatz für das ausscheidende Vorstandsmitglied gefunden werden konnte, wurden Barbara Bogner (Schriftführerin) und Franz Nikolaus einstimmig als Interims-vorstand eingesetzt mit dem Auftrag, bis zur nächsten Mitglieder-versammlung im März Personensuche für eine vollständige Vorstandschaft zu betreiben.

-fn-



EC-Jugendarbeit Weingarten  
www.ec-weingarten.de

### Nikolauszeit am 06.11.2014!

Auch in diesem Jahr gibt es wieder die Nikolauszeit (s. auch Ankündigungen). Nähere Infos folgen.

### Jede Woche

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

### Montag

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr  
19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

### Dienstag

17.15-18.45 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)  
19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

### Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren  
17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

### Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

### Unsere Adresse

EC-Jugendarbeit, Jöhlingerstr. 2a, 76356 Weingarten

### DHB-Netzwerk Haushalt



### Kreativgruppe

Wir treffen uns am Montag, den 24.11. um 19.00 Uhr in der Schulküche.

### Vorsetz

findet zur Zeit nicht statt.

### Adventsfeier

Unsere Adventsfeier ist am Samstag, den 6. Dezember um 14.30 Uhr im ev. Gemeindesaal. Die Helferinnen und Helfer treffen sich um 9.30 Uhr im Gemeindesaal.

### Arbeiterwohlfahrt



### Seniorenachmittag

Unser nächster Seniorenachmittag ist am Donnerstag, 27.11.2014 ab 14.30 Uhr.

Brigitte Onkels von der „Neereeder Schul“ schwätze aus der Schul wie de „Schnawwel g`wachse isch.

Zu diesem unterhaltsamen Nachmittag laden wir Sie recht herzlich ein. Zunächst gibt es Kaffee und Kuchen sowie zum Abschluss ein Abendessen. Wer abgeholt werden möchte, ruft bitte ab 13 Uhr unter der Nr. 3134 im AWO-Heim an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

### „Badisch für Anfänger und Fortgeschrittene“ Mundart und Lieder mit Werner Puscher und Kalle Hamsen bei der AWO in Weingarten

„Wenns machsch wie immer, waisch, was hasch, wenns annersd maschsch, erlebsch dei Überraschung“:

Sch...sch...sch... die badische Sprache kann klingen wie eine schnaubende Dampflok, dann wieder, wüsste man es nicht besser, wie ein exotische Fremdsprache: Doober, daggel, Gneisle, Heggmege, Muggebaddscher, pfupfer, rumunnum... sind beste badische Wörter. Weil es auch außerbadische (sympathische) Menschen gibt, hat der weithin bekannte Mundartautor Werner Puscher in diesem Jahr für den Verlag Langenscheidt in München eine unterhaltsame Einführung in die Sprache unserer Region verfasst: „Badisch für Anfänger“.

Der AWO Ortsverein Weingarten freut sich, zu dem Mundartabend „Badisch für Anfänger“ mit Werner Puscher einladen zu dürfen.

Am Freitag, 28. November, um 20 Uhr im AWO-Haus in der Dörnningstraße 9 gibt es neben Unterhaltung auch etwas Leckeres zu Essen. Die musikalische Begleitung übernimmt Kalle Hamsen. Saalöffnung ist bereits um 19 Uhr.

Natürlich wird Puschner auch bewährte und neue badische Bagatellen, Geschichten und Gedichte zum Schmunzeln und Lachen in seiner bekannten und unnachahmlichen Weise auf dem Programm haben. Werner Puschner verspricht einen höchst vergnüglichen, informativen, humorvollen, in jedem Fall kurzweiligen Abend. Karten zu 8 Euro gibt es im Vorverkauf bei Schreibwaren Halde in Weingarten, im Bücherwurm in Weingarten und selbstverständlich an der Abendkasse.

### Schwarzwaldverein

[www.schwarzwaldverein-weingarten.de](http://www.schwarzwaldverein-weingarten.de)



### Mittwoch - Radler starten in die Winterpause

Am vergangenen Mittwoch - wie immer mittwochs (!!)-trafen sich unsere RadlerInnen zum Abschlussabend im „Metaxa“ in der Bruchsaler Straße.

In gemütlicher Runde bei gutem Essen und erfrischenden Getränken nahm man die Wochen von Mitte April bis Ende Oktober dieses Jahres in Augenschein und erinnerte sich an so manche nette Begebenheit: einstimmiger Kommentar: es war wieder sehr schön und wir freuen uns auf das kommende Jahr.

Bei 23 Touren wurden insgesamt 642 km von den Radlern (insgesamt 146 Damen und 134 Herren und 37 Gästen) gefahren, das entspricht einem Durchschnitt von 24,7 km pro Tour.

Doris Mai und Klaus Kleefeldt dankten in netter, lustiger Form unserer Chefin, Ingrid Maier, für die Vorbereitung und Führung der Touren, denn immer sollte etwas Neues geboten werden. Ingrid freute sich sehr und alle freuen sich, dass es im April 2015 wieder losgeht.

Um die gesellige Runde fortzusetzen, will man sich in der „radfreien“ Zeit einmal im Monat (mittwochs!) zu einer kleinen Wanderung mit Einkehr treffen. Deshalb immer hier oder auf der Vereinshomepage die Ankündigungen lesen !!

### AGNUS-Weingarten

[www.agnus-weingarten.de](http://www.agnus-weingarten.de)



Am Samstag begann in der Dämmerung am Wald-Parkplatz mit dem AGNUS-Jugend-Begrüßungslied „Heute sind wir Gast im Walde“ ein sehr wundervolles Lichterfest im Wald. Wir liefen mit Laternen und passenden Liedern Richtung Forsthaus. Schon am nächsten Abzweig begrüßten uns die ersten Kerzengläser, um uns den Weg zum Lichterpfad zu weisen. Nun galt es als „Mutprobe“ für die Großen den kerzenbeschiedenen Weg alleine entlang zu laufen. An dessen Rand waren Bilder aus dem Buch „Etwas von den Wurzelkinder“ von Sibylle von Olfers aufgestellt, die sie betrachten konnten. Als alle am Lagerfeuer beim Forsthaus ankamen, wurde der Wurzelkinder-Jahreskreis passend zu den Bildern vorgelesen und anschließend Dumpedeis für die Kinder verteilt. Nach einer weiteren Gesangeinlage mit „Bunt sind schon die Wälder“ und „Der



aus „Etwas von den Wurzelkinder“

Mond ist aufgegangen“ durften auch die Erwachsenen zugreifen. Wir standen noch einige Zeit zusammen und plauderten, während die Kinder das Lagerfeuer begeisterte. Dass es auch dieses Jahr wieder gelungen ist, einen schönen Ausklang zu finden, sagt die Mail einer Mutter: „vielen vielen Dank für das wunderschöne, gelungene, stimmungsvolle Lichterfest. Der Wurzelkinder-Lichterpfad war eine super Idee und toll ausgeführt.“ Herzlichen Dank!



am Lichterpfad

Die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltschutz-Jugend bietet Gruppen und Projekte für Kinder an, in denen sie die Natur erfahren und schätzen lernen und an den Natur- und Umweltschutz herangeführt. Infos zur Mitgliedschaft, unseren Projekten, den Waldgruppen und aktuellen Terminen unter <http://agnus-weingarten.de>

### Bürger- und Heimatverein Weingarten e. V.



### Sonderarbeitseinsatz für Berufstätige am Samstag 22. November

Der Keller des Heimatmuseums in der Durlacherstraße 30 in Weingarten wird zur Zeit aufwendig restauriert.

Der Verputz wurde vom Bauteam mühsam abgeklopft und die Kalksteine werden gerade neu verputzt. Dann wird der Boden mit alten Backsteinen ausgelegt. Im hinteren Bereich des Kellers ist schon jetzt der Brennkessel von der ehemaligen Schnapsbrennerei Geggus aufgestellt und die Anlage wird wieder originalgetreu aufgebaut. Im vorderen Bereich wird der Weinbau mit entsprechenden Gegenständen dokumentiert.

Außerdem wird der Raum für die Kniehebeldruckerpresse von Erwin Koch renoviert.

Wir benötigen hierzu dringend Helfer für freitags ab 9 Uhr und speziell für Berufstätige am Samstag dem 22. November um 9 Uhr. Rufen Sie bitte K.H. Hettler Tel. 8254 oder H. Bartholomä Tel. 1458 an. Außerdem haben wir Bedarf für einen alten Küchentisch.

### Landfrauenverein



### Änderung Termin Adventsfeier vom 09.12 auf den 02.12.2014

Aufgrund unseres Jubiläums am 19.12.2014 findet unsere Adventsfeier am **02.12.2014 um 15.30 Uhr** in der Mineralix-Arena statt.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!

Bitte (falls vorhanden) ein Weihnachtslieder-Buch mitbringen.

### Winzergenossenschaft Weingarten

### Besuch der 1. Markgräfler Genossenschaft Schliengen- Müllheim

Wie groß das Interesse an einem Besuch der WG Schliengen-Müllheim war, zeigt die große Teilnehmerzahl.

75 !!! Mitglieder und Mitarbeiter waren am 14.11.2014 dabei, als die WG Weingarten einen Besuch im Südbadischen machte.

Nach einem herzlichen Sektempfang erfuhren die Besucher Wissenswertes über die Geschichte der über einhundertjährigen Ge-



nossenschaft. Etwa 700 Mitglieder bewirtschaften ca 300 ha Rebfläche, wobei 50% Rotwein sind und der Gutedel beim Weißwein einen großen Anteil stellt. Aufgeteilt in zwei Gruppen, geführt vom Kellermeister Philip Dahm sowie dem Geschäftsführer Wolfgang Grether gelangten wir über die Traubenannahme, Pressen, Abfüllung und Flaschenlager in den Keller. Hier, zwischen Holz- und Barriquefässern, erfuhren die interessierten Zuhörer Wissenswertes über den aktuellen Stand der Zusammenarbeit zwischen den beiden Genossenschaften. Herr Grether, seit 1996 Geschäftsführer der WG, beantwortete alle Fragen, welche unseren Mitgliedern auf dem Herzen lagen. Auch die Verwaltungsmitglieder der in den letzten Jahren mit Schliengen fusionierten WG's diskutierten mit den Besuchern. Herr Ernst, Vorstandsmitglied und bis 2011 Vorstandsvorsitzender der WG Bahlingen, schilderte seine Erfahrungen mit der Fusion und bekräftigte, daß die Absprachen und Forderungen eingehalten und zur Zufriedenheit der Winzer vom Silberberg (Bahlingen) umgesetzt wurden. Die Gremien der beiden Genossenschaften erarbeiten in den nächsten Wochen weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

Gut versorgt für die 2- stündige Fahrt machten wir uns um 19.30 Uhr auf die Heimreise. Auch in den Bussen wurde noch lebhaft diskutiert, wobei alle Mitreisenden den Besuch und die Informationen als wichtig und überaus positiv bewerteten.

Auch die Reaktionen aus Schliengen, überrascht von dem regen Interesse, waren äußerst positiv. Die Verwaltung bedankt sich bei allen Mitreisenden für die Teilnahme.



B.L.u.T.e.V.

### Hilfe für Krebspatienten und Angehörige

#### Der Verein

B.L.u.T.e.V. (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 90.000 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 550 Stammzelltransplantationen ermöglichen.

B.L.u.T.e.V. ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des Universitätsklinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

#### Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden.

#### Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr Informationen erhalten Sie unter [www.onkowalking.info](http://www.onkowalking.info).

#### Stammzellspender

In Kooperation mit dem Heidelberger Stammzellregister HSR suchen wir immer noch neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite [www.blutev.de](http://www.blutev.de).

#### Versicherung die Leben rettet!

Anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags am 19.10.2014 in Weingarten durften wir uns über eine Spende der DEVK Weingarten freuen. Mit dem Geld werden wir die Aufnahme neuer fremder Stammzellspender in die weltweit vernetzten Spenderdateien finanzieren. Wir bedanken uns sehr herzlich beim gesamten Team der DEVK.



v.l.n.r. Martin Sczesny, Ingo Nagel, Susanne Stieber (DEVK), Elke Jordan (B.L.u.T.e.V.), Thomas Wagner (DEVK)

B.L.u.T.e.V., Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Ringstraße 116, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
Tel. 07244/6083-0, E-Mail: [info@blutev.de](mailto:info@blutev.de), [www.blutev.de](http://www.blutev.de)

# Weihnachts-

# Markt

zugunsten

Förderkreis  
PalliativMedizin

Do: 27.11.14 11 - 18 Uhr  
Fr: 28.11.14 11 - 18 Uhr

---

Sa: 29.11.14 und  
So: 30.11.14  
13 - 17 Uhr nur Cafeteria

im Foyer der Medizinischen  
Klinik III, Haus D, Städtisches  
Klinikum Karlsruhe

Adventskränze, Weihnachtsgestecke, Geschenke und selbstgebackene Weihnachtsplätzchen.  
Ausserdem freitags ab 14 Uhr:  
„Märchen und Musik“ präsentiert von Rigulf und Katrin Hefendehl.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Förderkreis  
PalliativMedizin

Förderkreis PalliativMedizin  
Städtisches Klinikum Karlsruhe  
Geschäftsstelle: Ringstr. 116,  
76356 Weingarten, Tel. 07244-6083-0

Spenderkonto:  
Volksbank Stutensee-Weingarten eG  
IBAN DE68 6606 1724 0030 7833 10  
BIC GENODE61WGA

[www.fk-palliativ.de](http://www.fk-palliativ.de)

## Frauen nach Krebs



## Yoga Gruppe

Mittwoch, 26. November 2014 18.30 - 20.30 Uhr,  
Ringstraße 116, 76356 Weingarten.

Bringen Sie bequeme Kleidung, Wollsocken und eine Yogamatte (Iso-  
matte, Turnmatte) mit. Bitte melden Sie sich bei Frau Koopmann Tel.  
07244 / 5060 an. Unkostenbeitrag: 6,00 € pro Yoga Session.  
Sie können jederzeit zu unserer bestehenden Gruppe dazustoßen!



## Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppe
- Café Populär
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine  
und mehr...

**Neugierig?** Weitere Infos erhalten Sie unter [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de) oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

**Bürozeiten des Familienzentrums:** Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr  
(telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

**Ort:** „Auf der Setz 6“ in Weingarten

**Tel.:** 07244 / 9479390

**E-Mail:** [Allerdings-Weingarten@web.de](mailto:Allerdings-Weingarten@web.de)

**Internet:** [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de)

## Vogelverein Waldbrücke



## An alle Mitglieder und Vogelfreunde !

**Wir nehmen zum ersten Mal an dem ganz anderen  
Weihnachtsmarkt für einen guten Zweck teil.**

**Wir würden uns sehr über euren Besuch freuen.**

**Der Weihnachtsmarkt findet am 29.11.2014 von  
13.00 bis 19.00 Uhr statt.**

**Euer Vogelpark Team**

## Kaninchen- und Geflügelzuchtverein



## Bienwaldschau 2014

Bei der Bienwaldschau in Kandel, wurde Willi Kolar mit seinen Sa-  
tin - Lux Bienwaldmeister. Ebenso Marc Kolar mit seinen Zwergsa-  
tin - Rot Bienwaldjugendmeister.

## Mithilfe gesucht!

Der Verein bittet um Mithilfe. Seit einiger Zeit wurden in unseren Zucht-  
anlagen mehrere Zuchttiere gestohlen. Wir bitten alle, die was Beobach-  
tet haben sich zu melden. Für Hinweise sind wir sehr dank bar! Bei Hin-  
weise bitte an einen der Züchter oder an den 1. Vorstand Viktor Meier.

## Verein für Deutsche Schäferhunde e. V.

## Trainingszeiten:

mittwochs ab 18 Uhr Unterordnung BH und IPO / VPG

ab 19:30 Uhr Schutzdienst IPO/VPG

samstags ab 15 Uhr Unterordnung und Schutzdienst IPO / VPG

bei Interesse bitte melden bei Alexandra Moritz unter 01633550739 nach 18 Uhr.

## Hundefreunde 4 Pfoten e. V.



Es ist Winterzeit - genau die richtige Zeit für den Frühjahrsputz,  
könnte man meinen. Am letzten Wochenende haben wieder eini-  
ge aus dem Verein mit angepackt, um unseren Platz und die Geräte  
in Ordnung zu bringen.

Dem Training in der Breitwiese - auch bei winterlicherem Wetter,  
steht also nichts im Wege. Wir treffen uns immer Samstags um  
15.15 - 16.00 zur Welpenschule (hier sind auch Nichtvereinsmitglie-  
der herzlich Willkommen)

16.00 - 17.00 Junghunde und Fortgeschrittene

Auf unserer Webseite [www.hundefreunde-weingarten.de](http://www.hundefreunde-weingarten.de) findet  
sich alles über unsere Philosophie und weitere Informationen so-  
wie Fotos vom Training. Und wir sind auch auf Facebook:

[www.facebook.com/HundefreundeWeingarten](http://www.facebook.com/HundefreundeWeingarten).

Wir freuen uns immer über interessierte Besucher mit und (noch)  
ohne Vierbeiner!

Für Fragen steht Jürgen Stiller, 07257/931422, zur Verfügung.



Jasco, Lissy und Luis probieren die Haltbarkeit des frisch renovierten Laufstegs aus

## Schuljahrgänge



## Jahrgang 1936/37

Treffpunkt zum Stammtisch am kommenden Mittwoch, dem 26.  
November 2014

16.00 Uhr, im Restaurant „Am See“ (Baggersee Weingarten). Wir  
freuen uns auf ein zahlreiches Wiedersehen, sowie unterhaltsame,  
gemütliche Stunden!

## Jahrgang 1940

Zum Jahresangang wollen wir uns am 25.11.2014 ab 18:30 Uhr in  
der Mineralix-Arena nochmals gemütlich  
zusammensetzen und dabei über die geplanten Aktivitäten 2015  
sprechen. Bis dann, und kommt recht  
zahlreich!

## Bürgergenossenschaft

[www.buergergenossenschaft-weingarten.de](http://www.buergergenossenschaft-weingarten.de)



## Neues aus der Bürgergenossenschaft

Am **Donnerstag, d. 27. November** findet im Haus Edelberg  
die dritte Veranstaltung des internen Schulungsprogrammes  
für bürgerschaftlich Engagierte in der Bürgergenossenschaft  
Weingarten statt. An diesem Abend wird die Karlsruher Dipl.  
Pädagogin und Sozialgerontologin Ursula Leuchte- Wetterling  
in einem Impulsvortrag über „Meine Rolle als bürgerschaftlich  
Engagierter“ sprechen und dabei die Schwerpunkte auf Kom-  
munikation und Gesprächsführung legen. Die Kursteilnehmer  
werden über die Grundlagen der Kommunikation informiert  
und lernen Strategien und Techniken der Gesprächsführung  
kennen.



Für kurzentschlossene Mitglieder der Bürgergenossenschaft wären noch einige Plätze frei.

Anmeldungen unter 07244 55 89 60 oder [info@buergergenossenschaft-weingarten.de](mailto:info@buergergenossenschaft-weingarten.de).

Die Referentin des Abends, Frau Leuchte- Wetterling, bietet für Menschen, die in der Pflege, Betreuung und Beratung professionell oder auch ehrenamtlich wirken, Fortbildungen an. Sie vermittelt in den Kursen neue wissenschaftliche Erkenntnisse auf dem Gebiet der Demenzforschung und hilft den Kursteilnehmern durch interaktive Prozesse, Handlungssicherheit im Umgang mit Betroffenen und Angehörigen zu erlernen.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei der Hausleitung von Haus Edelberg in Weingarten, Frau Hartmann, ganz herzlich für die zur Verfügung Stellung der Räumlichkeiten für unsere Veranstaltungen bedanken. Ohne dieses Engagement wären solche Maßnahmen nicht möglich.

## Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



**Das Spiel der 1. Mannschaft am 16. 11. beim SV K-Beiertheim ist wegen widriger Platzverhältnisse ausgefallen. Die 2. Mannschaft war spielfrei.**

**Spielevorschau auf den 16. Spieltag  
Sonntag, 23. 11. 2014**

13.00 Uhr: FVgg Weingarten 2 - Karlsruher FV 2

14.30 Uhr: FVgg Weingarten 1 - FV Malsch 1

**Einladung zur Weihnachtsfeier der Ehrenmitglieder**

Die Weihnachtsfeier für die Senioren und Ehrenmitglieder der Fußballvereinigung findet am Dienstag, dem 2. Dezember 2014, im Clubhaus statt. Beginn: 16.00 Uhr.

Die Feier wird von unserem Ehrenmitglied Albert Süß und seiner Ehefrau musikalisch umrahmt.

Wir laden hiermit recht herzlich ein und bitten um Anmeldung bis 28. 11. 2014 bei Gustav Stammann, Telefon 0 72 44 / 26 30, oder Peter Hartmann, Telefon 0 72 44 / 21 17.

**Abteilung Jugend**

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



**Termine Meisterschaftsspiele Saison 2014/2015**

**22.11.2014**

C2-Jugend: SG Blankenl/Wgt : SG Forchheim um 14:00 Uhr in Weingarten

C1-Jugend: SG Forchheim : SG Blankenl/Wgt um 14:30 Uhr

**24.11.2014**

B-Jugend: SG Blankenl/Wgt : FV Malsch um 18:30 Uhr in Blankenloch

**C-Junioren Kreispokal Halbfinale**

**26.11.2014**

SG Blankenl/Wgt : SG Spessart/Schöllbronn/Burbach um 18:00 in Blankenloch

**Ergebnisse Meisterschaftsspiele Saison 2014/2015**

**11.11.2014**

C2-Jugend: FC Südsterne KA : SG Blankenl/Wgt 2:1

**12.11.2014**

A-Jugend: FV Grünwinkel : SG Wgt/Blankenl 0:15

**15.11.2014**

C1-Jugend: SG Langensteinb/Busenbach : SG Blankenl/Wgt 0:1

A-Jugend: SG Dettenheim : SG Wgt/Blankenl 0:3

**16.11.2014**

B-Jugend: SpVgg Durlach-Aue : SG Blankenl/Wgt 2:2



Unsere E1 auch 2014 Staffelmeister

Sozialverband VdK



### Erinnerung....

VdK Bahnhofstraße 101 76356 Weingarten



Ortsverband Weingarten-Baden  
Bahnhofstraße 101  
76356 Weingarten

1. Vorsitzender  
Manfred Milch



Telefon 07244-8681  
mobil 0152-08935954  
Fax 07244-80740  
e-mail [vdk.weingarten-baden@t-online.de](mailto:vdk.weingarten-baden@t-online.de)

### EINLADUNG ZUR NIKOLAUSFEIER

WO?	Im Vereinsheim des Kleintierzüchtervereins
Wann?	Am 29. November 2014
Uhrzeit?	14:00 h
Was gibt's?	Kaffee und Kuchen
Was noch?	ein kleines Programm
Noch was?	ja, Musik haben wir natürlich auch
Was mitbringen?	Frohsinn

Anmeldung: bis spätestens 14. November. Damit wir rechtzeitig planen können, müssen wir wissen, wie viele kommen!

Meldungen bei: Manfred Milch 07244 - 8681 Bahnhofstraße 101  
Gisela Pfirrmann 07244 - 8797 Goethestraße 5  
oder falls möglich: [vdk.weingarten-baden@t-online.de](mailto:vdk.weingarten-baden@t-online.de)

## Austräger gesucht

Wir suchen längerfristig einen zuverlässigen Austräger für die Turmberg-Rundschau.

Gebiet: Wiesen-, Kanal-, Haydn-, Goethe-, Garten-, Mozartstraße; ca. 190 Zeitungen

Bitte melde Dich bei Frau Gablenz: 07244 / 70210

## E1 wurde nach 2013 auch 2014 Staffelleister

Mit einem deutlichen Sieg in Jöhlingen konnten unsere E1 Junioren die Staffelleisterschaft für sich entscheiden. Insgesamt holten sie 21 Punkte und erzielten 62 : 13 Tore. Wir gratulieren zur Staffelleisterschaft recht herzlich. Folgende Spieler kamen bei der E1 zum Einsatz.

Wutzke Noah, Volc Nikola, Sieber Finn, Pfatteicher Silas, Nagel Luca, Jakisch David, Holzinger Nico, Dörr Jakob, Braun Paul, Braun Mathis und Augenstein Marcel.

## C1 - 3:1 Sieg bei SG DJK/FV Daxlanden

Bei äußerst schwierigen Bedingungen (es wurde nicht auf dem Rasenplatz, sondern auf einem lehmigen Hartplatz gespielt) hatten beide Mannschaften Mühe ein vernünftiges Spiel auf zu ziehen. Dennoch gelang es der SG Weingarten/Blankenloch einige gute Möglichkeiten herauszuspielen, doch konnten diese nicht genutzt werden. Bei eigener Ecke verlor man den Ball und die SG Daxlanden nutzte dies zu einem schnellen Konter und ging überraschend in Führung. Unsere Jungs ließen sich nicht entmutigen und mit einem schönen Freistoß gelang der verdiente Ausgleich noch vor der Pause. Die zweite Halbzeit begann mit einem Paukenschlag, denn kurz nach dem Wiederanpfiff gelang mit dem ersten Angriff die Führung. Daxlanden versuchte immer wieder mit langen Bällen zum Erfolg zu kommen, aber gerade auf einem solchen Platz führte das nicht zum Erfolg. Im Gegenteil: Erneut durch einen sehr gut getretenen Freistoß aus großer Entfernung gelang die Entscheidung.



## Oberliga Damen : TSV wieder in Form

Nachdem die Damen des TSV im vergangenen Derby noch wenig glänzen konnten, zeigten sich die Spielerinnen nun wieder gewohnt heimstark. Gegen die Liganeulinge des TuS Hüfingen konnte in einem spannenden, aber deutlichen Spiel wieder fast alles abgerufen werden, was die Weingartnerinnen auszeichnet: Flexibilität in allen Spielsituationen, Kampfgeist und Spaß auf dem Spielfeld. Unterstützt von zahlreichen mitfiebernden Zuschauern auf beiden Seiten setzte sich der TSV mit 3:0 (25:21; 25:13; 25:19) durch. Punktgleich mit dem Tabellendritten aus Wiesloch fahren die Damen nun am kommenden Wochenende nach Freiburg, um gegen den FT 1844 dann hoffentlich einen weiteren Sieg drauflegen zu können.

**Herzlich bedanken möchte sich die Mannschaft noch einmal bei den zahlreichen, hoch motivierten Zuschauern, die mit Sicherheit einen entscheidenden Beitrag zu diesem souveränen Auftritt der Spielerinnen leisteten. Drei Auswärtsbegegnungen sind zu meistern, bevor der TSV am 14.12. (15:00 Uhr) erneut vor heimischem Publikum auf den momentan Tabellenzweiten des USC Freiburg trifft.**

**Auch hier würden sich Ana Skrenkovic und ihre Mädels über eine solch unterstützende Fanpräsenz wieder sehr freuen.**

Für den TSV haben gespielt:

Zuspiel: Julia Gramke

Diagonal: Amelie Herzog

Außen: Nadine Sagorski, Saskia Seiwert, Tanita Witt

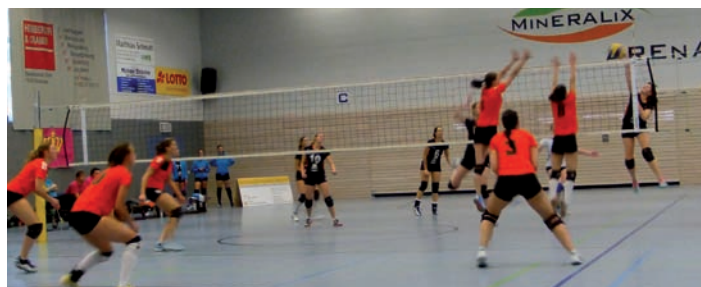
Mitte: Marina Dorokhina, Sandra Przybulewski, Nina Stolzenthaler

Libero: Lisa Weiß

Coach: Ana Suzana Skrenkovic

Co-Coach: Matthias Tacke

Treuester Support und Trainerbank-Ausstatter: Dominic Wagner



## Abteilung Damengymnastik

www.fvfgg-weingarten.de



## 09.12.2014 - Weihnachtsfeier -

### Überraschungen aus dem Adventskalender

wird es am Dienstag, den 09. Dezember bei der „Weihnachtsfeier der Muskelkatzen 2014“ geben, zu der wir hiermit herzlich einladen. **Beginn ist um 19.00 Uhr** im Clubhaus bei „Da Graziano“. (Die Einladungen werden aktuell verteilt.) **Bitte teilt** der Abteilungsleitung oder einem Mitglied des Vergnügungsausschusses **bis spätestens 05. Dezember eure Teilnahme mit.** Elvi, Irmis, Petra, Birgit und Wencke freuen sich auf euer Kommen.

## 30.01.2015 - Verliebt, Verlobt, Verschwunden - Komödie mit Jutta Speidel

Zu Beginn des neuen Jahres zeigt das Kammertheater (KA) eine Komödie mit Jutta Speidel. „Ein gepfeffertes Abend mit erfrischenden Songs“ erwartet uns. Wann: **30.01.2015 (Freitag) um 19.30 Uhr.** Die Karte kostet 22 Euro (PK 2). Die verbindliche Anmeldung (Bezahlung der Karte) ist **bis Dienstag, den 2.12.14** über den Vergnügungsausschuss per E-Mail/Telefon oder über den Aushang möglich.

## TSV Weingarten e.V. Abteilung: Volleyball

www.tsv-weingarten.de



## U18 weiblich - Es wird!

Am Sonntag, den 16. November, hatte die Weingartner Volleyball-Jugend ihren zweiten Spieltag der Saison in Leimen.

Für einen Sieg hat es auch diesmal leider noch nicht gereicht, aber es wird immer knapper! Gute Laune im Team und die lautstarke Unterstützung der mitgereisten Eltern und Großeltern sorgte - bis auf eine Verletzung - für einen gelungenen Spieltag. Trainerin Ana Skrenkovic ist zuversichtlich: „Die Mädels machen große Schritte. Ich bin überzeugt davon, dass wir am nächsten Spieltag den ersten Sieg nach Hause bringen.“

**Für den TSV haben gespielt:** Laura End, Katja Martin, Sophia Martin, Daniela Wenz, Linda Le, Lea Geigle, Lisa Leschmann, Janina Jurgleit, Sol Dämmer

Coaching-Team: Jenny Russel, Baschdl Götz, Ana Skrenkovic



**TSV Weingarten e. V.**  
**Abteilung: Wintersport / Wandern**



[www.tsv-weingarten.de](http://www.tsv-weingarten.de)

**Jahresplanung 2015: wandern - Ski - Radtouren - Fr. 21.11.**

Besprechung am Fr. 21.11.14 um 15.00 Uhr bei Familie Scholl, Schillerstraße 48. Jedes Mitglied des TSV ist herzlich eingeladen Wanderungen, Radtouren, Familienwanderungen oder Skifreizeiten zu organisieren. Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, kann seinen Vorschlag auch an die Abteilungsleiterin Margareta Schaufelberger Tel. 07244 2850, übermitteln.

Über eine rege Beteiligung freut sich die Abteilung Wintersport und Wandern.

**2. Etappe des 3-Häuserweges So. 23.11.**

Die für den 16.11. geplante 2. Etappe des 3-Häuserweges der Naturfreunde wird nachgeholt: Wir treffen uns um 09.00 Uhr im Bärenalweg am Walzbach in Weingarten (Start und Ziel). Gegen 12.00 Einkehr im Naturfreundehaus Grötzingen. Weiter geht es dann zum Naturfreundehaus Jöhlingen und von dort zurück nach Weingarten. Die Wanderstrecke beträgt insgesamt ca. 15 km mit 160 Hm. Gutes Schuhwerk erforderlich.

Wanderführer: Paul Martin, Tel. 07244/60 98 901

**Skifreizeiten 2015**

Skifreizeit „classic“ 2015 im Tal der Geierwalli vom 18. - 24.01.2015 in Holzgau / Tirol. Skifreizeit „family“ 2015 im Ötztal vom 14.-21.02.15 in Ötztal Bahnhof.

Nähere Einzelheiten beim Reiseleiter Peter Spohrer, Tel. 07244 2618 und auf unserer Homepage:

<http://wsw.tsv-weingarten.de/aktuell.html>

**Topfit durch den Winter mit Simone!**

fällt am 21.11. aus. Danach wieder, wie gewohnt, jeden Freitag um 19.30 Uhr.

**HSG Weingarten-Grötzingen**



**HERREN 1, Landesliga Süd**

**HSG Weingarten/Grötzingen : HSG LiHoLi 36:27 (16:14)**

Vor rund 200 Zuschauern erwischte die HSG einen klassischen Fehlstart. Nach nicht einmal 3 Minuten war Goalgetter Ebel bereits 3mal am Gästekeeper Banduhn gescheitert, der seine immer noch vorhandene Klasse mehrfach aufblitzen ließ. Nur gut dass im Kasten der HSG Bastian Boudgoust ebenfalls seine konstant gute Form bestätigte und über das gesamte Spiel immer wieder hervorragend parierte. Neben der anfänglichen Abschlusschwäche verursachte das völlig unkonzentrierte Spiel der HSG zahlreiche Ballverluste, die vom Gast zu einer 8:4 Führung nach 15 Minuten genutzt wurde. Erst zu diesem Zeitpunkt riss sich die Heimmannschaft zusammen und zeigte, warum sie 5 Spiele in Folge gewonnen und Tabellenplatz 2 erobert hat. Mit einem 9:1 Lauf bis zur 24. Minute drehte die HSG den Rückstand in eine 13:9 Führung. Danach zog wieder der Schlendrian ein, der Gast hatte beim 16:14 Halbzeitstand erneut den Anschluss hergestellt. Dieser Abstand hatte auch nach 45 Minuten beim 25:23 Bestand, als Florian Meinzer für 2 Minuten vom Feld musste.

Diese Überzahl wurde vom Gast aber 1:3 verloren, sodass beim 28:24 eine Vorentscheidung gefallen war. Auffällig war während der gesamten Begegnung das miserable Überzahlspiel der Gäste, die aus den 8 Zeitstrafen der HSG viel zu wenig Kapital schlugen. Überraschend gerade in den Unterzahlsituationen war der an diesem Tag bärenstarke Kreisläufer Björn Heiß, der seiner Mannschaft immer wieder in schwierigen Situationen half. Der Gast brach in den letzten Minuten völlig ein und verlor mit 36:27 in einer Höhe, die für den couragierten Auftritt über 45 Minuten zu hoch ausfiel. Bei der HSG darf in aller Freude über den sechsten Sieg in Folge aber nicht übersehen werden, dass neben guten Phasen doch sehr viele Durchhänger und Stockfehler zu beklagen waren, die eine routiniertere Mannschaft als der Gast sicher besser genutzt hätte.

Tore: Heiß 10, Ebel 8, Dichiser 5, Kaupa 4, M. Schmidt 3, P. Schmidt 2, Mokusosch 2, Meinzer 1, Boss 1/1

**MÄNNLICHE D-JUGEND**

**Ungleiches Kräfteressen: HSG verliert gegen HSG PSV/SSC 13:23 (9:12)**

Schon beim Aufwärmen rätselte das Heimpublikum, ob sich nicht zufällig die C-Jugend der PSV/SSC in die Walzbachhalle verirrt hatte. Die gegnerischen Spieler waren - obwohl Jahrgang 2002 und somit D-Jugend - zum Teil mindestens einen Kopf größer als die HSG-Spieler und körperlich überlegen. Leider sollte sich zeigen, dass der Gegner diese Überlegenheit auch auf dem Spielfeld umsetzen konnte. Die erste Halbzeit verlief noch recht ansehnlich. Zwar wurden am Anfang die HSG-Angriffe abgefangen, weil immer noch ein PSV/SSC-Spieler seine langen Arme dazwischen hatte. Doch dann fand das HSG-Team ins Match und insbesondere Phillip und Janne konnten die Abwehr ausspielen und schöne Tore werfen. Leider hatte sich die gegnerische Abwehr bald auf die beiden eingestellt und unterband deren Kombinationsspiel zusehends, so dass die Teams mit 9:12 in die Pause gingen. In der zweiten Halbzeit war bei der HSG die Luft raus. Die Angriffe wirkten bemüht und kraftlos, während der Gegner seine körperliche und spielerische Überlegenheit ausspielte und von 10:13 auf 10:20 davonzog. Zwar gelangen gegen Ende des Spiels Torwart Till ein paar besonders tolle Paraden und auch der Angriff hatte wieder mehr Erfolg, aber die Niederlage war absehbar und in dieser Höhe auch in Ordnung.

Spieler: Till Hof (TW), Phillip Albers 4, Nils Boschert, Jonathan v. d. Driesch 1, Janne Hartmann 5/1, Mika Maurer 1, Aaron Romero 2/1, Jonas Biedermann, Toni Langer, Luca Kereszti.

**MÄNNLICHE B-JUGEND**

**Kampfbetontes Derby unglücklich verloren: HSG - Walzbachtal 26:27(10:14)**

Beim Derby gegen Walzbachtal verschlief unsere Mannschaft die erste Halbzeit komplett und lag mit 4 Toren zur Pause zurück. In der zweiten Hälfte zeigte sie ihren Kampfgeist und konnte sich bis auf 26:27 herankämpfen. Hätte das Spiel noch 5 Minuten länger gedauert, dann wäre auch ein Sieg möglich gewesen.

Nächster Gegner ist beim ersten Auswärtsspiel der TSV Graben/Neudorf. Die Motivation stimmt und wir werden wieder mit aller Macht angreifen.

Es spielten: Tobias (Tor), Lukas(1), Fabian(5), Pascal(4), Simon(7), Felix, Jonas(3), Nikolaj(3), Moritz(3)

**VORSCHAU:**

**HERREN 2, Kreisliga 4**

**Spielabsage: Heimspiel der HSG 2 am Sonntag findet nicht statt**

Der erste Auftritt in neuem Outfit muss noch auf sich warten lassen. Unser Gegner aus Ettligen/Bruchhausen kann verletzungs- und krankheitsbedingte Spielerausfälle leider nicht kompensieren. Nächster Gegner wird nun die HSG LiHoLi 3 sein. Showdown am Freitag, 28.11.2014, 20:30Uhr (Hochstetten). Revanche für die erste Heimmiederlage und Zurückeroberung der Tabellenführung ist das Ziel!

**HERREN 1, Landesliga Männer:**

**Sonntag, 23.11.2014, 17:30 Uhr, Walzbachhalle Weingarten**

**HSG Weingarten/Grötzingen : TV Wössingen**

Zu einem echten Spitzenspiel kommt es am kommenden Sonntag um 17:30 Uhr in der Weingartner Walzbachhalle. Mit dem TV Wössingen empfängt die HSG als Tabellenweiter den Tabellenvierten aus Wössingen, der im Falle eines Sieges zur HSG aufschließen kann. Zwischen den Mannschaften gibt es zahlreiche Handballfreundschaften - beispielsweise spielt Trainer Kaupas Sohn Marcel beim Gast, Wössingens Trainer Atalay Öztürk hat sich als Spieler bei RiWeiGrö Meriten erworben -, die aber beim Zusammentreffen der beiden Mannschaften während der Spielzeit vergessen sind. Es versteht sich von selbst, dass jedes Team gerade solche Spiele gewinnen will. Mit einer packenden Begegnung auf Augenhöhe ist zu rechnen. Die HSG wäre in jedem Fall gut beraten, die Begegnung voll konzentriert anzugehen und über 60 Minuten eine konstante Leistung abzurufen, um den starken Gast nicht ins Spiel kommen zu lassen. Alle Voraussetzungen für eine packende Begegnung liegen damit vor, zu der alle Handballinteressierte herzlich eingeladen sind.

**SV Germania 04 Weingarten**

[www.svgermania04.de](http://www.svgermania04.de)



**Wiedergutmachung in Adelhausen**

Nach dem 11:11 in der Vorwoche gegen den KSV Schriesheim und den teilweise enttäuschenden Leistungen einiger Athleten stand für den

SVG am Wochenende Wiedergutmachung beim TuS Adelhausen an. Nachdem unter der Woche bekannt gewordenen Ausfall von Oliver Hassler, der sich erneut eine Ellenbogenverletzung zugezogen hat, standen die Vorzeichen allerdings alles andere als gut. Doch im Gegensatz zur Vorwoche war dieses Mal jeder einzelne Athlet bis in die Haarspitzen motiviert, was in den Mattenduellen zu spüren war. Aber auch der TuS Adelhausen zeigte sich im Vergleich zur Vorwoche menschafflich geschlossener und hatte jederzeit Unterstützung in der gut besuchten Dinkelberg-Arena. Einen wichtigen Grundstein zum Auswärtssieg legte in der 57 Kilo Klasse Thomas Roenningen, der den Adelhausener N-Ausländer Ragymov unerwartet klar in die Schranken weisen konnte. Diese Signalwirkung sollte den ganzen Abend Bestand haben und so erwies sich unter anderem Istvan Levai als einer der Matchwinner des Abends, der den amtierenden Weltmeister Davor Stefanek mit 1:0 bezwingen konnte. Zum 7:4-Halbzeitrückstand führten zwei verdiente Niederlagen von Soslan Gagloev im 130 Freistil und von Marcel Ewald im 61 Freistil. Doch während Gagloev noch konditionelle Defizite aufweist, wusste Ewald zu gefallen, und konnte gegen Ende eine höhere Niederlage verhindern. In der zweiten Halbzeit mussten zum Auswärtssieg letztlich drei Einzelsiege her, die Ahmed Dudarov, Anatoli Guidea und letztlich Georg Harth beisteuern konnten. Während Dudarov grippegeschwächt eine kämpferisch starke Leistung zeigte, waren Guidea und Harth ihren Gegnern deutlich überlegen. Dass zu einem Gesamtsieg der Mannschaft auch die guten Verlierer gehören bewiesen Ilian Georgiev und vor allem Adam Juretzko. Der Commander ging mit zwei schönen Aktionen schnell mit 5:2 in Führung und musste letztlich dem WM 3. Bozo Starcevic letztlich nur mit 8:5 das Feld überlassen. Der abschließende Sieg von Georg Harth führte schlussendlich zum 13:11-Auswärtssieg in Adelhausen, was den aus der Vorwoche angeschlagenen Germanenengemütern nur gut tun konnte. Mit dem Sieg in Adelhausen steht der SV Germania nun weiterhin mit einem Punkt hinter dem Tabellenführer aus Nendingen. Beide Mannschaften werden am Samstag, den 29.11. in Tuttlingen aufeinander treffen und den Gruppensieg auskämpfen.

#### Zweiter Doppelkampftag am Wochenende

Bevor es am 29. November zum entscheidenden Kampf um den Gruppensieg zum ASV Nendingen geht, muss der SV Germania Weingarten am kommenden Wochenende den zweiten und letzten Doppelkampftag der Saison bestreiten. Bereits am Samstag trifft die Mannschaft um die Trainer Heinzbecker und Waldemar Galwas auf das Tabellenschlusslicht SV Triberg. Am Tag darauf geht es gerade einmal gut 50 Kilometer Richtung Norden zum badisch-pfälzischen Derby nach Schifferstadt. Am Großkampftag am Samstag sind die Schüler, sowie die dritte und die stark aufringende zweite Mannschaft des SV Germania Weingarten gegen den ASV Ladenburg am Start. Den Auftakt machen unsere Schüler bereits um 15 Uhr gegen den Nachwuchs vom ASV Bruchsal. Das Bundesliga-Duell beginnt um 19:30 Uhr. Am Sonntag um 17:00 Uhr geht es zum Lokald Derby nach Schifferstadt. Bereits im Vorkampf konnte man die Pfälzer nur mit einem Punkt besiegen, so dass auch für den Rückkampf für Spannung gesorgt ist. Der SV Germania Weingarten wird jedenfalls eine starke Truppe in die Pfalz schicken müssen, um die Matte als Sieger verlassen zu können. Aufgrund der kurzen Distanz setzt der SVG für den Auswärtskampf keinen Bus ein. Der SVG-Fanclub „Walzbach-Inferno“ plant die Anreise per Bahn, bei der sich weitere Anhänger aus Weingarten gerne anschließen können. Weitere Informationen können am Kampfabend in der Mineralix-Arena erfragt werden.



[www.svweingarten.com](http://www.svweingarten.com)

#### Pistolenschießen erfreut sich wachsender Beliebtheit

Das Pistolenschießen ist eine der schwierigeren Disziplinen beim Sportschießen. Dabei steht der Schütze etwas seitlich gedreht zur Scheibe und hält die Pistole einhändig und mit ausgestrecktem Arm. Um die Waffe dabei möglichst ruhig halten zu können, wird dem Schützen eine ordentliche Portion Kraft und Kondition abverlangt. Bisher wurde diese Disziplin hauptsächlich als Luftpistole, auf eine Distanz von 10m, angeboten. Doch seit geraumer Zeit können wir unseren Schützen auch das Schießen mit vereinseigenen freien Pistolen anbieten. Der Verein hat hierzu eigens zwei gebrauchte freie Pistolen, eine Hämmerli und eine Toz, angeschafft.

Geschossen wird wie oben beschrieben, jedoch auf eine Distanz von 50m. Das Pistolenschießen bietet neben der doch anspruchsvollen Schießtechnik aber auch einige Vorteile gegenüber den Gewehrdisziplinen. Zum einem liegt eine Pistole leichter in der Hand und zum anderen entfällt das lästige Anziehen von Schießkleidung. Nach einer Grundeinweisung in die Sicherheitsvorschriften und unter fachkundiger Aufsicht kann es sofort losgehen.

In letzter Zeit kann der Verein beim Pistolenschießen, sei es bei der Luftpistole oder bei der freien Pistole, ein immer größer werdendes Interesse und auch schon beachtliche Erfolge verzeichnen. Unsere Pistolenschützen haben sich, in den Ligawettkämpfen, bereits gegen namhafte Mannschaften durchsetzen können. Und unser Pistolenschütze Jakob Geiger, konnte sich gleich in seinem ersten Sportjahr für die Deutsche Meisterschaft in München qualifizieren und belegte als bester badischer Sportschütze am Ende Platz 17.

Sie sehen es tut sich was im Schützenverein und falls wir Ihr Interesse geweckt haben, kommen Sie einfach zu unseren Trainingszeiten vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

#### Aktuelle Trainingszeiten !!

##### Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

##### Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining

Samstag 15.00 - 18.00 Uhr Erwachsenentraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftpistole, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m, Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

Bogenschießen: in der Halle Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

#### Termine 2014:

21.11.2014 Helferfest in der Schießhalle im Schützenhaus,

Beginn: 19.30 Uhr

05.12.2014 Monatstreffen im Schützenhaus

#### Kein Bogentraining!

Wegen Teilnahme an den Bogenkreismeisterschaften am 29./30.11.14 findet kein Jugendbogentraining statt.

#### Einladung zum Helferfest

Liebe Helferinnen und Helfer,

drei Tage haben wir, bei unserem ersten Oktoberfest, den Rathausplatz beben lassen. Drei Tage habt Ihr alles gegeben, damit die Besucher bestens verköstigt und unterhalten wurden.

Drei Tage, über die in Weingarten, noch lange gesprochen werden.

#### Für Euren tollen engagierten Einsatz sagen wir vielen herzlichen Dank!

Der Schützenverein konnte sich wieder positiv nach außen präsentieren und aktiv am Gemeindeleben teilnehmen.

Als Dankeschön laden wir Euch zum Helferfest am **Freitag 21.11.2014**,

**Beginn: 19.30 Uhr** in der Schießhalle

im Schützenhaus recht herzlich ein.

Wir freuen uns auf einen geselligen Abend.

Mit freundlichem Schützengruss

gez. die Vorstandschaft

#### Vereinsmeisterschaft 2014/2015

Während die Vereinsmeisterschaften in den Kleinkaliberdisziplinen bereits abgeschlossen sind, ist die Teilnahme in den Luftpistoldisziplinen noch möglich.

Wer also der neue Vereinsmeister bzw. -meisterin werden möchte, sollte sich jetzt ranhalten. Übrigens, die Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften ist zwingend Voraussetzung für die Anmeldung zu den Kreismeisterschaften.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und wünschen allen viel Glück und „gut Schuss“.



### Vereinsmajestäten beim Landeskönigsball geehrt

Der alljährliche Landeskönigsball gilt seit Jahren als gesellschaftlicher Höhepunkt des Badischen Sportschützenverbandes und so war es auch nicht verwunderlich, dass das Kulturzentrum „Harres“ in St. Leon-Rot, am vergangenen Wochenende, fast aus allen Nähten platzte. Auch der Schützenverein Weingarten lässt sich diesen Event nicht entgehen und zählt zu den regelmäßigen Teilnehmern. Sieht man sich die Landeskönigschronik an, so kann man feststellen, dass der SV Weingarten in der Vergangenheit immer wieder darin vertreten ist. Ja und mit Sven Hartmann sogar den letztjährigen Landesjugendkönig stellte.

Auch wenn es dieses Jahr nicht zu einem der begehrten Landeskönigstitel reichte, so durften sich wenigsten die amtierenden Vereinsmajestäten, Susanne Winheim, Jakob Geiger und Sven Hartmann, über eine Auszeichnung freuen.

Doch es wurde nicht nur geredet und geehrt. Mit Mister Black und Ursula wurden wir in die Welt der Magie entführt. Und obwohl man kaum wagte zu blinzeln, konnte man am Ende nur staunend den Kopf schütteln, wie Mister Black uns mit seinen Kunststücken verzauberte. Und auch der Rollschuhclub aus Kieselbronn brillierte mit seiner Darbietung von „Belle und das Biest“. Mit kunstvollen gestalteten Kostümen zeigten, die zum Teil noch jungen Rollschuhfahrer, nicht nur auf der Bühne akrobatisches, sondern drehten auch noch die eine oder andere Runde durch das Publikum.

Alles in allem war es wieder ein sehr unterhaltsamer Abend unter Schützenfreunden und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.



Vereinsmajestäten von links: Sven Hartmann, Susanne Winheim und Jakob Geiger.



Mister Black und Ursula verzauberten die Gäste.

### TTC Weingarten 1955 e. V.



### 7 Podestplätze für die TTC-Jugend bei den Bezirksmeisterschaften

Wie schon 2010 und 2012 richtete der TTC Weingarten auch in diesem Jahr wieder die Bezirksmeisterschaften der Schüler und Jugend in der Walzbachhalle aus. Mit über 250 Anmeldungen für 17 Wettbewerbe war das Teilnehmerfeld am 8. und 9. November auch wieder deutlich größer als in den vorherigen Jahren. Für den TTC Weingarten starteten 18 Spielerinnen und Spieler im Alter von 10 bis 17 Jahren, aufgrund terminlicher Probleme sowie Verletzungen mussten leider einige unserer Nachwuchstalente pausieren.

#### Mädchen

Nach der verletzungsbedingten Absage von Samira Apfel war Nora Beke die einzige Vertreterin des TTC bei den Mädchen U15. In ihrer Gruppe gewann Nora zwar ein Spiel, musste aber leider gegen die beiden gesetzten Spielerinnen deutliche Niederlagen hinnehmen und schied daher in der Vorrunde aus.

In der U18-Konkurrenz spielten neben Nora auch Eva Steimer und Kira

Link. Leider schaffte Eva als Einzige den Sprung in die Endrunde, wo sie in einem knappen Spiel mit 1:3 unterlag. Auch im Doppel war für Eva und Kira bereits früh Schluss - Nora hingegen erspielte sich mit ihrer Partnerin Jenna Hofheinz aus Spöck einen starken 3. Platz.



Nora Beke

#### Jungen

Bei den Jüngsten (U11) trat Jonas Kling zum ersten Mal an und sorgte gleich für zwei Podestplätze: Im Einzel wurde er in seiner Vorrunden-Gruppe hinter dem überlegenen Sieger Zweiter und qualifizierte sich somit fürs Halbfinale. In diesem war sein Gegner dann aber doch eine Nummer zu groß. Wie im Einzel sicherte sich Jonas auch im Doppel mit seinem Partner aus Ettlingen den dritten Platz.



Jonas Kling (ganz links) im Kreise der anderen U11-Teilnehmer

In den anderen drei Jungenkonzurrenzen U13, U15 und U18 werden die Spieler nach ihrer Spielstärke in zwei Klassen eingeteilt, wobei die Einteilung mit einem noch nicht ganz ausgereiften, etwas undurchsichtigen Punktesystem vorgenommen wird.

So durften Daniel Martin und Adrian Tanko in der unteren Hälfte der U13-Konkurrenz antreten, konnten sich allerdings trotz ansprechender Spiele leider nicht für die Endrunde qualifizieren - im Doppel erreichten sie immerhin das Viertelfinale.

Mit hohen Erwartungen starteten unsere bereits erfahreneren Spieler Lukas Kling, Benedikt Pilgrim und Justin Frey in die untere Klas-





Adrian Tanko

se der Jungen U15. Lukas und Justin erreichten das Viertelfinale, mussten sich jedoch dort beide geschlagen geben. Auch im Doppel mussten die Jungs leider bereits früh Niederlagen einstecken.

Jan Mayer und Loris Heimann spielten in der oberen U15-Konkurrenz - Jan schied unglücklich trotz zweier gewonnener Spiele aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses in der Vorrunde aus, während Loris den Sprung in die Endrunde schaffte, dort aber in der ersten Runde scheiterte. Im Doppel schieden die beiden mit einem knappen 2:3 im Achtelfinale aus.



Volle Konzentration beim Aufschlag: Loris Heimann

Am stärksten vertreten war der TTC Weingarten in der unteren Hälfte der U18-Jungen mit Samuel Kopmann, Alex German, Timo Häcker, Maurice Erkmann, Jan Mayer und Lukas Kling. Der an Nummer 2 gesetzte Samuel überstand als Einziger die Gruppenphase und erreichte nach einem packenden Fünf-Satz-Halbfinale schließlich das Endspiel, in dem er knapp mit 10:12, 9:11 und 9:11 den Kürzeren zog. Dennoch ist auch der zweite Platz (über 40 Teilnehmer) ein großer Erfolg für Samuel und die beste Einzelplatzierung für den TTC bei diesen Meisterschaften.

In der U18-Königsklasse mit ebenfalls über 40 Teilnehmern spielten Fabian Elxnath, Pascal Gesell und Dominic Barthlott. Alle drei überstanden die Gruppenphase souverän. Im Achtelfinale musste sich Pascal trotz Führung der Nummer zwei des Turniers geschlagen geben. Fabian und Dominic trafen im Viertelfinale aufeinander, das Fabian nach einer starken Aufholjagd im fünften Satz noch für sich entscheiden konnte. Im Halbfinale hingegen unterlag er in einem hochklassigen, packenden Match mit 9:11 im fünften Satz und musste sich daher mit dem dritten Platz zufrieden geben.



Vereinsinternes Duell: Dominic Barthlott (vorne) gegen Fabian Elxnath (U18)

Im Doppel wurden Pascal und Dominic erst im Halbfinale gestoppt und sicherten sich damit den dritten Platz, Fabian gewann mit seinem Partner Jan Ebentheuer, der in der letzten Runde noch bei uns gespielt hatte, das Turnier mit nur einem Satzverlust.



Erfolgreiches Doppel: Pascal Gesell (links) und Dominic Barthlott (U18)

### Die Erfolge der TTC-Jugend im Überblick

1. Platz Fabian Elxnath / Jan Ebentheuer (Ettlingen) Jungen U18 Doppel
2. Platz Samuel Kopmann Jungen U18 Einzel (untere Klasse)
3. Platz Nora Beke / Jenna Hofheinz (Spöck) Mädchen U18 Doppel
3. Platz Jonas Kling Jungen U11 Einzel
3. Platz Jonas Kling / Leo Figlesthaller (Ettlingen) Jungen U11 Doppel
3. Platz Fabian Elxnath Jungen U18 Einzel (obere Klasse)
3. Platz Pascal Gesell / Dominic Barthlott Jungen U18 Doppel

### Der TTC Weingarten sagt „Danke!“

Damit ein solches Großereignis mit rund 200 Spielerinnen und Spielern und ebenso vielen Betreuern und Zuschauern problemlos durchgeführt werden kann, benötigt man viele Helfer. Der TTC Weingarten bedankt sich daher bei allen, die zur erfolgreichen Durchführung beigetragen haben: Denjenigen, die auf- und abgebaut haben, der Turnierleitung, den Betreuern und allen, die in der Küche geholfen haben, einen Kuchen gebacken haben oder einfach nur unsere Jugend angefeuert und motiviert haben. ME

### Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



### Wassergymnastik

Dienstag, 25. Nov., 19.00 Uhr, Walzbachbad

### Herzsportgruppe

Mittwoch, 26. 11., 15.00 Uhr, Mineralix-Arena

### Weihnachtsfeier

Alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Teilnehmer mit ärztl. Verordnung der Orthopädischen Gymnastik und der Herzsportgruppe sind herzlich eingeladen zu unserer Weihnachtsfeier am Montag, dem 8. Dezember, um 18.30 Uhr in der Mineralix-Arena.

Bitte tragen Sie sich in die ausliegende Liste an den Übungsabenden ein oder aber melden Sie sich bei:

Witolf Seglich, 1. Vors., Tel.: 07244-741716, Jürgen Baumann, 2. Vors., Tel.: 07244-1325

oder unter [postmaster@bsv-weingarten.de](mailto:postmaster@bsv-weingarten.de)

### Gerne geben unsere Ansprechpartner weitere Auskünfte:

Witolf Steglich, 1. Vors., Tel.: 07244-741716, Richard Geggus, Übungsleiter, Tel.: 07244-8397

<http://www.bsv-weingarten.de>

### Motorsportclub Weingarten e.V.

[www.msc-weingarten.de](http://www.msc-weingarten.de)



### Bertram Hornung ist Meister des Porsche Sports Cup 2014 Champion in der 2. Bundesliga des Porsche Motorsports

Der Rennfahrer aus Stutensee und 2. Vorstand des MSC Weingarten wurde am vergangenen Samstag bei der Jahres-Siegerehrung im Porsche-Entwicklungszentrum in Weissach für seine herausragenden Ergebnisse in 2014 geehrt.

Bei der 10. Auflage des Porsche Sports Cup wurden erneut sechs Rennveranstaltungen mit unterschiedlichen Rennformaten auf verschiedenen Rennstrecken in Deutschland und auch in Spa/Belgien ausge-



tragen. Die Sieger einer spannenden und ereignisreichen Saison wurden im festlichen Ambiente für ihre Erfolge gewürdigt. Mehrere Hundert Teilnehmer und Gäste der erfolgreichen Rennserie waren in das „Herz des Porsche Motorsports“ in das Porsche-Entwicklungszentrum nach Weissach eingeladen.

Unter den zu Ehrenden war auch der Pilot des MSC Weingarten, Bertram Hornung, der für die am meisten gesammelten Punkte unter allen Teilnehmern in der Saison zum Porsche Sports Cup Champion 2014 gekürt wurde.

Zudem erreichte er in der Rennkategorie Super Sports Cup den zweiten Rang in der am stärksten besetzten Klasse und den 4. Gesamtrang. Im Endurance-Wettbewerb wurde er für den Sieg in seiner Klasse und den 2. Gesamtrang ebenfalls in die Bestenliste eingetragen. Somit hat Hornung erneut seine vorderen Platzierungen, die er schon seit Jahren in dieser Serie einfährt, bestätigt.



Bertram Hornung ist Meister in der 2. Bundesliga des Porsche Motorsports

### ActivePlus Weingarten e.V.

[www.active-plus-ev.de](http://www.active-plus-ev.de)



Der ActivePlus Weingarten e.V. bietet in dem Gymnastikraum der Mineralix-Arena Rehabilitationssport „Orthopädie“ nach §44 SGB, sowie Präventionskurse nach §20SGB und Gesundheitskurse an.

Rehabilitationssport wird auf Ihre individuellen körperlichen und gesundheitlichen Bedürfnisse abgestimmt. Die Qualität wird durch den Behindertensportverband, die betreuenden Ärzte und die qualifizierten Übungsleiter sichergestellt.

Die Erfahrung zeigt, dass durch eine langfristig angelegte und aktiv ausgerichtete Betreuung eine deutliche Verbesserung der Beschwerden zu erzielen ist.

Die Teilnahme an den Rehasportstunden wird zu 100% von den Krankenkasse erstattet und ist für den Patienten **kostenfrei!**

Anmeldungen zu den Kursen können unter: [www.activeplusev.de](http://www.activeplusev.de) im Internet sowie unter Tel: 07244-709384

(Anette Kümmel, Vorstand und Übungsleiter) getätigt werden.

#### Rehasportstunden in Weingarten:

Dienstags von 09.00 bis 09.45 Uhr

Donnerstags von 08.00 bis 08.45 Uhr

Teilnahme nur mit Rehasportverordnung KV56

Übungsleiterin: Anette Kümmel

#### Tabata- DAS ultimative Training gegen den Hüftspeck

Dienstags von 10.00 bis 10.45 Uhr

10-er Karte 69,00 Euro

Übungsleiterin: Anette Kümmel

#### AB 01 DEZEMBER 2014 JEDEN MONTAG VON 09 - 10.30 UHR

#### HATHA-YOGA IN DER MINERALIX-ARENA

Anmeldungen unter: 07244-709384 oder

Email: [active-plus-ev@web.de](mailto:active-plus-ev@web.de)

Übungsleiterin: Frau Drahomira Göbel



Bäderstudio · Badplanung  
Sanitäre Anlagen · Baublechnerei  
Heizungen + Solar



[baeder-singer.de](http://baeder-singer.de) · Telefon 072 44 / 2232  
Von-Behring-Straße 2 · 76297 Stutensee-Blankenloch

Ausstellungsöffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr  
Bitte vereinbaren Sie einen Beratungstermin!

### 25 Jahre Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.

[www.skiclubstabil.de](http://www.skiclubstabil.de)



#### Familienfahrt 14.-21.02.2015 zum Kronplatz/Südtirol

Für unsere Familienfahrt in den Faschingsferien stehen noch Plätze zur Verfügung. Infos zur Anmeldung etc.

auf unserer Homepage, [skiclubstabil.de](http://skiclubstabil.de) oder bei Dietmar Seemayer, Tel. 07244-3223. Anmeldeschluss ist hier der 30.11.

#### Snowfit im Docfit

Seit 06.11. läuft die Skigymnastik im Docfit in Jöhlingen. Jeweils donnerstags von 19.00 -19.50 Uhr ist die Teilnahme für Ski-Clubber kostenlos. Also, haut rein und macht Euch fit für den Winter. Die Eröffnungsfahrt naht in großen Schritten.

Hölmüller GmbH  
Dachdeckerbetrieb

**Hölmüller**  
Bedachungen

76297 Stutensee  
Mühlenweg 3  
Telefon 07244/9 11 30  
Fax 07244/9 34 76

...immer gut drauf  
- seit über 45 Jahren!



Meisterbetrieb  
Mitglied der Dachdecker-  
innung Karlsruhe

Neu- und Umdeckungen  
Reparaturen  
Einbau von Dachfenstern  
Flachdachabdichtung  
Gerüstbau  
Asbest-Entsorgung  
Hubsteiger-Verleih